

Hohensteiner BLÄTTCHEN



Jahrgang 8 | Nr. 46
Freitag, 17. November 2023

MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE HOHENSTEIN

Glasfaserausbau in Hohenstein - Planungen werden vertieft



Es gibt Neuigkeiten zum Glasfaserausbau in Hohenstein! Die Deutsche GigaNetz bleibt am Ball und setzt weiter auf den Ausbau des Glasfasernetzes, um sicherzustellen, dass die Versorgungssicherheit mit schnellem Internet auf ein neues Level gehoben wird.

Die Planungen zwischen der Gemeinde Hohenstein und den Fachplanern der Deutschen GigaNetz werden intensiviert, um die Trassenführung zu optimieren und die Kosteneffizienz zu steigern. Insbesondere die Verbindungen zwischen den Ortsteilen werden derzeit überprüft. 90 km Glasfaserkabel müssen auf dem Gemeindegebiet in Hohenstein verlegt werden, um über 3.000 Haushalte zu versor-

gen. Dass die Deutsche GigaNetz mit Hochdruck an den Planungen arbeitet, zeigt, dass zum letzten Abstimmungsgespräch der Geschäftsführer von der Deutschen GigaNetz Wolfram Thielen die Bürgermeister Matthias Rudolf und Daniel Bauer direkt über den aktuellen Stand informierte.

Aufgrund der noch nicht finalisierten Planungen kann zwar derzeit noch kein konkreter Bauzeitenplan vorgelegt werden, doch zeigen die Arbeiten, dass uns das Schicksal einiger Taunussteiner und Idsteiner Orte wohl erspart bleibt und der eigenwirtschaftliche Ausbau durch die Deutsche GigaNetz vollzogen wird. Sobald wir weitere Informationen haben, werden wir uns an Sie wenden.

Volkstrauertag am Sonntag, 19. November

Volkstrauertag in Breithardt

Die Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag - am 19.11. - findet um 11.00 Uhr in der Trauerhalle Breithardt statt. Anschließend erfolgt die Kranzniederlegung am Ehrenmal.

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

1. Posaunenchor Breithardt
2. Ansprache Ortsvorsteher
3. Sängervereinigung Breithardt
4. Ansprache Frau Pfarrerin Jessica Hamm
5. Sängervereinigung Breithardt
6. Kranzniederlegung am Ehrenmal mit Begleitung durch den Posaunenchor Breithardt

Die Ehrenwache hält die Freiwillige Feuerwehr Breithardt. Ich darf mich jetzt schon bei Ihnen und allen Mitwirkenden recht herzlich bedanken. Sie geben dieser Veranstaltung eine würdevollen Rahmen. Vielen Dank!

*Ortsvorsteher
Andreas Gerloff*

Zeit zum Innehalten mit einer weißen Rose am Volkstrauertag in Burg-Hohenstein



In vielen Orten wird am Volkstrauertag den gefallenen Soldaten und Opfern der beiden Weltkriege mit einer Kranzniederlegung gedacht. Seit rund 100 Jahren ist der Volkstrauertag ein wichtiger staatlicher Gedenktag, der zum Innehalten aufruft und vor zukünftigen Kriegen warnen soll.

Doch die Teilnehmerzahl an den Gedenkveranstaltungen ist in den meisten Orten seit Jahren rückläufig. Junge Menschen fühlen sich nicht angesprochen, haben mit dem zweiten Weltkrieg - und schon gar nicht mit dem ersten - irgendwelche Berührungspunkte. Doch ein Erinnern ist und bleibt wichtig! Genauso, wie ein Zeichen zu setzen, gegen Mord, Verfolgung und Vertreibung, gegen Krieg, Terror und Tyrannei.

Wir rufen daher zum Gedenken an alle Opfer von Krieg und Gewalt auf!

Die weiße Rose ist unser Bild dafür. Sie bedeutet Reinheit und Unschuld, steht für Vertrauen, Loyalität und Respekt. Sie ist aber auch Ausdruck von **Trauer und Schmerz für Verstorbene und wurde im Nationalsozialismus als Symbol für den Widerstand gegen Unterdrückung und Tyrannei verwendet.**

Wir möchten Sie als Zeichen für das Gedenken und die Erinnerung einsetzen und legen bei unserer Gedenkveranstaltung am **19.11.** anstatt eines Kranzes weiße Rosen für alle Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft nieder. Wir laden jeden dazu ein, sich um **14.30 Uhr am Ehrenmal auf dem Friedhof in Burg-Hohenstein** mit einer weißen Rose unserem Gedenken an alle Kriegs- und Gewaltopfer weltweit, aber natürlich auch in Erinnerung an die Opfer der beiden Weltkriege, anzuschließen.

Gerade in diesem Jahr ist es uns als Veranstalter des Volkstrauertages schwer gefallen, unsere Gedenkveranstaltung auf die Gräueltaten der beiden Weltkriege zu beschränken. Soviel mehr beschäftigt uns derzeit alle. Soviel mehr wird uns jeden Tag über Medien vermittelt.

Das Interesse am Volkstrauertag hingegen nimmt Jahr für Jahr ab. Zeitzeugen und Hinterbliebene der Opfer werden

immer weniger, die Bedeutung des Gedenktages schwindet, sofern man es nicht schafft, ihn in den aktuellen Kontext zu setzen und ihn mit den gesellschaftlichen und politischen Geschehnissen unserer Zeit in Verbindung zu bringen. Und genau das möchten wir in diesem Jahr versuchen.

Wir fordern **Euch** auf, am Volkstrauertag, oder so wie wir ihn in diesem Jahr nennen wollen, am Volksgedenktage, dem 19.11. ab 14.30 Uhr allen Opfern von Krieg und Gewalt zu gedenken und uns an die Gefallenen der vergangenen Kriege und Auseinandersetzungen zu erinnern.

Das Thema „weiße Rose“ hat in Burg-Hohenstein mit dem neu geschaffenen Gedenkgarten für die Widerstandskämpfer der „weißen Rose“ Hans und Sophie Scholl und deren Gleichgesinnte eine besondere Bedeutung bekommen.

Wir würden uns freuen, wenn neben dem Ortsbeirat Burg-Hohenstein, weitere, vor allem junge Menschen ein Zeichen gegen Krieg und Gewalt setzen möchten, indem Sie am 19.11. ab 14.30 Uhr eine weiße Rose als Symbol gegen Unterdrückung und Gewalt, gegen Hass und Intoleranz auf dem Friedhof in Burg-Hohenstein niederlegen.

Im Anschluss lädt die evangelische Kirchengemeinde Burg-Hohenstein und der Ortsbeirat gemeinsam wieder zum Austausch bei Kaffee und Kuchen im Pfarrhaus ein. Wir hoffen auf viel Zuspruch für unseren „neuen Weg“ den Volkstrauertag zu begehen und freuen uns im Anschluss auf einen intensiven Gedankenaustausch, angeregte Diskussionen und Meinungs austausch aber auch ein ehrliches Feedback. Gerade junge Menschen laden wir ein, mit uns über die Themen unserer Zeit zu diskutieren, die verschiedenen Facetten zu beleuchten und auch bei Kontroversen, die Meinung des Gegenübers zu respektieren.

Der Ortsbeirat Burg-Hohenstein

Volkstrauertag in Strinz-Margarethä

Der Ortsbeirat Strinz-Margarethä lädt alle Strinzer Bürgerinnen und Bürger ein, am Volkstrauertag **um 14.00 Uhr** an einem gemeinsamen Gottesdienst in der Kirche Strinz-Margarethä teilzunehmen, innezuhalten und für den Weltfrieden zu beten.

Im Anschluss Kranzniederlegung am Ehrenmal mit Ansprache der Ortsvorsteherin.

Gisela Diefenbach an der Orgel und der Posaunenchor werden den Gottesdienst und die Kranzniederlegung musikalisch begleiten.

Für den Strinzer Ortsbeirat

*Edith Karls
Ortsvorsteherin*

Volkstrauertag in Hennethal

Anlässlich des Volkstrauertags findet **um 09.30 Uhr** der Gottesdienst in der Kirche mit Pfarrer Jürgen Noack statt. Anschließend Mahnwache der Freiwilligen Feuerwehr und Kranzniederlegung am Ehrenmal durch den Ortsbeirat.

Volkstrauertag in Steckenroth

Anlässlich des Volkstrauertags findet am Sonntag, 19.11., eine offizielle Kranzniederlegung am Ehrendenkmal an der Kirche in Steckenroth statt. Unter Beteiligung der Steckenrother Feuerwehr, welche die traditionelle Ehrenwache mit einer Abordnung vornehmen wird, findet die Kranzniederlegung samt Ansprache unmittelbar nach der Andacht in der Kirche statt. Der Gottesdienst in der Kirche beginnt am Sonntag **um 09.30 Uhr.**

Ihr Ortsvorsteher Benjamin Crisolli



„LIMES IM HOFGUT“
DAS MUSEUM IST TÄGLICH VON
9.00 BIS 21.00 UHR GEÖFFNET.
DER EINTRITT IST FREI
www.limes-in-hohenstein.de

» Aus unserer Gemeinde

■ Bürgerbüro geschlossen

Aufgrund einer Schulung ist das Bürgerbüro am **Donnerstag, 23.11., nicht erreichbar** und **auch keine Terminvereinbarung** möglich.

Ebenso ist auch die telefonische Erreichbarkeit eingeschränkt. Wir danken für Ihr Verständnis!

Die **Gemeinde Hohenstein** sucht zum

Sommer 2024

Berufspraktikant/innen im Anerkennungsjahr (m/w/d)

(3. Ausbildungsabschnitt Ausbildung zur/zum staatlich anerkannten Erzieher/in)

und/oder

Auszubildende zur/zum staatlich geprüften Sozialassistent/in (m/w/d)
(2. Ausbildungsjahr höhere Berufsfachschule Sozialassistenten)

für ihre Kindertagesstätten.

Du befindest Dich in der Ausbildung Erzieher/in oder Sozialassistent/in und beabsichtigst nun die staatliche Anerkennung zu erwerben. Du bist aufgeschlossen und vertrauensvoll in der Arbeit mit Kindern und ihren Eltern. Die professionelle Umsetzung von Hilfen zur Erziehung liegt Dir am Herzen.

Unsere Praxisanleitung ermöglicht Dir vielfältige Erfahrung im pädagogischen Alltag sowie fachliche Reflektion im Team. In unseren Teams arbeiten ausgebildete Fachkräfte und Praktikant*innen auf Augenhöhe. Wir binden Dich in die Arbeitsabläufe des Betreuungsangebotes ein und bieten Dir zudem Zeit und Gelegenheit, das Gelernte und Erlebte mit zu diskutieren

Wir erwarten:

- Engagement, Motivation und Teamfähigkeit
- Freude an der Arbeit mit Kindern
- Einfühlungsvermögen und Sozialkompetenz

Wir bieten:

- ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet in einem motivierten Team
- eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVPöD (Berufspraktikum Anerkennungsjahr).
- 250,00 € monatliche Vergütung (Sozialassistenten)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an den

Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein
Schwalbacher Str. 1
65329 Hohenstein
oder per E-Mail an
ilona.quint@hohenstein-hessen.de
fenja.weimer@hohenstein-hessen.de

Telefonische Auskünfte erteilen Frau Quint, Tel. 06120/2937 sowie Frau Weimer, Tel. 06120/2944.

Hohenstein
...immer der richtige Weg!

Die **Gemeinde Hohenstein** sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

eine/n Hausmeisterin/Hausmeister (m/w/d)
für die gemeindliche Liegenschaft im Ortsteil Holzhausen ü. Aar



Erwartet wird Verantwortungsbewusstsein, tägliche Verfügbarkeit und Zuverlässigkeit.

Entlohnung bzw. Eingruppierung erfolgt gemäß TVöD im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.

Weitere Informationen erhalten Sie über unsere Website www.hohenstein-hessen.de

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an den

Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein
Schwalbacher Str. 1
65329 Hohenstein

oder per E-Mail an
fenja.weimer@hohenstein-hessen.de
eva.antlitz@hohenstein-hessen.de

Telefonische Auskünfte erteilt Frau Weimer, Tel. 06120/2944 oder Frau Antlitz, Tel. 06120/2942

Hohenstein
...immer der richtige Weg!

■ Informationen zu unseren gemeindlichen Gremien

Über unser Ratsinformationssystem „SessionNet“ können alle Informationen zu öffentlichen Sitzungen eingesehen werden wie z.B. Sitzungsprotokolle, Terminkalender und die Zusammensetzung der einzelnen Gemeindeorgane.

Zum Ratsinformationssystem gelangen Sie über die Website der Gemeinde Hohenstein unter: www.hohenstein-hessen.de - Menüpunkt „Informationen“ - Gremieninfos bzw. direkt über den Link <https://sessionnet.hohenstein-hessen.de/sessionnet/bi/info.php>

■ Die Gemeinde Hohenstein ruft alle Vereine zur Teilnahme am Veranstaltungskalender 2024 auf

Die Gemeinde Hohenstein lebt von ihrem vielfältigen Vereinsleben, das Jahr für Jahr zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten für die Bürgerinnen und Bürger und unsere Besucher bietet. Um auch im Jahr 2024 einen umfassenden Überblick über alle geplanten Events zu bieten, ruft die Gemeinde alle Hohensteiner Vereine dazu auf, sich am gemeinsamen Veranstaltungskalender zu beteiligen.

Die Vereine werden gebeten, ihre geplanten Termine für das Jahr 2024 **bis spätestens Donnerstag, 30.11.** an die E-Mail-Adresse: jilan.jones@hohenstein-hessen.de zu senden.

Dies ermöglicht es uns, frühzeitig alle Veranstaltungen zu sammeln und in einem übersichtlichen Kalender für alle Interessierten bereitzustellen.

Warum sollten Vereine teilnehmen?

Die Teilnahme am Veranstaltungskalender bietet den örtlichen Vereinen eine hervorragende Möglichkeit, ihre Events einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Dies erhöht nicht nur die Sichtbarkeit der Vereine, sondern fördert auch die Teilnahme und das Interesse der Gemeindeglieder an den vielfältigen Aktivitäten vor Ort. Darüber hinaus ermöglicht der gemeinsame Kalender eine bessere Koordination von Terminen, um Überschneidungen zu vermeiden und sicherzustellen, dass möglichst viele Menschen an den Veranstaltungen teilnehmen können.

Die Einreichung der Termine ist einfach. Vereine können eine E-Mail an obenstehende Adresse senden und die folgenden Informationen bereitstellen:

1. Name des Vereins
2. Veranstaltungstitel
3. Datum und Uhrzeit der Veranstaltung
4. Veranstaltungsort

Die Gemeinde Hohenstein ist stolz auf ihr lebendiges Vereinsleben und möchte sicherstellen, dass auch im Jahr 2024 zahlreiche spannende Veranstaltungen angeboten werden. Die Teilnahme der örtlichen Vereine am Veranstaltungskalender ist ein wichtiger Schritt, um dies zu erreichen.

Wir bedanken uns im Voraus bei allen Vereinen für ihre Mitarbeit und freuen uns auf ein ereignisreiches Jahr 2024 mit einer Vielzahl von abwechslungsreichen Veranstaltungen für alle Hohensteinerinnen und Hohensteiner.

■ Führungen im RuheForst Hohenstein

im Dezember

Samstag, 02. und Mittwoch, 20.12.,
jeweils um **14.00 Uhr**

Um eine telefonische Voranmeldung wird gebeten.
(06120/2936 Frau Bingel - vormittags)



Reparieren statt wegwerfen - das schont die Umwelt und das eigene Portemonnaie!

Alle finden das gut, das zeigen die Rückmeldungen und die Besucherzahlen aus der Vergangenheit des Repair Cafés der Gemeinden Aarbergen, Heidenrod und Hohenstein (AHH).

Gerne möchten wir wieder starten, aber das funktioniert nur, wenn sich genügend freiwillige, ehrenamtliche Helfer finden!

Wir suchen deshalb dringend Menschen, welche Spaß am Reparieren haben und bei uns mitmachen!

Sie haben handwerkliches Geschick, sind vertraut mit Elektrogeräten, Computern oder sonstigen Haushaltsgeräten und haben Zeit und Lust mitzumachen und möchten mehr erfahren?

Dann schreiben Sie uns an, oder kommen Sie einfach

am **Freitag, 24.11. um 18.00 Uhr**

in das **Dorfgemeinschaftshaus in Holzhausen über Aar.**

Ihr Repair Café Team

E-Mail: RepairCafeAHH@gmail.com

■ Arbeitseinsatz im Forstgarten

Der Ortsbeirat Burg-Hohenstein veranstaltet am kommenden **Samstag, 18.11.** einen Arbeitseinsatz im Forstgarten und hofft auf tatkräftige Unterstützung bei den anstehenden Garten- und Pflegearbeiten. Die Hecken, Sträucher und Bäume vertragen nach dem regenreichen Sommer einen kräftigen Rückschnitt, Brennnesseln und Giersch haben sich stark verbreitet und wollen eingedämmt werden. Der Eingangsbogen könnte einen Anstrich vertragen (nur bei trockenem Wetter) und die Kletterrosen brauchen Anleitung. Ob alt oder jung, Hobbygärtner mit grünem Daumen oder Gartenanfänger, wir können jede Hilfe gut gebrauchen. Gegärtner wird **am 18.11. zwischen 09.00 und 12.00 Uhr.** Wir hoffen daher auf trockenes Wetter, ein paar letzte Sonnenstrahlen und viele helfende Hände. Viele Gartenwerkzeuge sind leider nicht vorhanden, deshalb bitte mitbringen! Vielen Dank!

■ Holdesser Strickkreis

Der Strickkreis lädt zum Schnupperkurs ein. Jeder kann mitmachen, Anfänger und Geübte. Wer hat Lust?

Wo: In der alten Schule in Holzhausen ü. Aar

Wann: **mittwochs um 18.30 Uhr**

Auskunft unter: 06120/5270

■ Volksliedersingen in Holzhausen

Am **Freitag, 24.11., 17.30 Uhr** findet in der Alten Schule in Holzhausen ein Volksliedersingabend statt. Alle, die gerne die alten Volkslieder singen, sind herzlich dazu eingeladen. Wir singen ohne Noten mit Gitarrenbegleitung, Liedertexte werden ausgeteilt. Anmeldung ist nicht erforderlich.

■ Borner Spätlese

Die Borner Spätlese trifft sich am **Dienstag, 28.11. um 15.00 Uhr** im Alten Rathaus, Mühlenbergstraße 1.

Wer Interesse hat einfach vorbeikommen.

Kontakt Isolde Schöne, 06124/12781

oder Ilona Ritter, 06124/ 12658.

■ Hohensteiner Tanzkreis

Mit internationalen Kreistänzen, Squares, Kontratänzen und Rounds werden die Aufmerksamkeit, das Gedächtnis und die Koordination geschult. Körper und Geist kommen in Bewegung, dabei macht das Tanzen mit wechselnden Partnern und Gruppierungen großen Spaß. Der Tanzkreis trifft sich **jeden Dienstag von 10.00 - 11.30 Uhr im Haus des Dorfes in Steckenroth.** Weitere Informationen erhalten Sie von der Tanzleiterin Hildegard Bernstein. Kontakt 06124/12357.

■ Holdesser Weihnachtsmarkt



Der Holdesser Ortsbeirat lädt zum ersten Holdesser Weihnachtsmarkt ein.

Mehr als 20 Stände von Privatpersonen, Gruppen oder Vereinen bieten Schönes und Leckeres an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Brennholzverkauf der Gemeinde Hohenstein

Das Brennholzbestellformular ist ab sofort im Hohensteiner Blättchen oder online unter www.hohenstein-hessen.de erhältlich.

Ab der Brennholzsaizon 2022/2023 ist, in Absprache mit dem Forstamt Bad Schwalbach, eine **Mindestabnahme** von 5 FM und/oder 5 RM maßgebend für die Brennholzbestellung.

Ihre Brennholzbestellung können Sie bis **spätestens 30.11.2022** bei der Gemeinde Hohenstein, Schwalbacher Str. 1 einreichen, oder uns per Fax 06120-2940 oder E-Mail an tatjana.jadatz@hohenstein-hessen.de zukommen lassen.

Der Bestellung ist **eine Bescheinigung** über die erfolgreiche Teilnahme an einem Motorsägen-Lehrgang am liegenden Holz **beizufügen**.

Nach der Loseinteilung durch den Forstbetrieb (frühestens ab Mitte Februar 2023) erhält der Kunde eine Rechnung über die bestellte Menge und eine Lagekarte. Innerhalb der 14-tägigen Zahlungsfrist hat der Kunde die Möglichkeit das Brennholz in Augenschein zu nehmen. Eine Einweisung vor Ort durch die Revierleitung findet nicht statt.

Nach Eingang des Rechnungsbetrages bei der Gemeindekasse Hohenstein und dem Erhalt des Abfuhrscheins kann der Kunde mit der Aufarbeitung beginnen.

Die Brennholzpreise für Selbstwerber wurden wie folgt angepasst.

	Selbstwerber in der Fläche Maßeinheit Raummeter	Brennholz am Weg Maßeinheit Festmeter
Buche	30 €	60 €
Laubholz gemischt	30 €	60 €
Eiche	25 €	50 €
Fichte	15 €	40 €

Mengenbegrenzung pro Haushalt 15 m³.

Die **Brennholz-Aufarbeitung** ist ein der Zeit vom **16.08. - 31.10.2022** gestattet. Die Aufarbeitungs-Pause ist vom **01.11. - 15.12.22**.

Für die kommende Brennholzsaizon beginnt die Brennholz-Aufarbeitung wieder am **16.12.2022 - 31.05.2023**, Aufarbeitungs-pause vom **01.06 - 15.08.2023**.

Ihr Ordnungsamt
der Gemeinde Hohenstein

Gemeinde Hohenstein
Schwalbacher Straße 1
65329 Hohenstein
Fax: (06120) 2940
tatjana.jadatz@hohenstein-
hessen.de



Brennholzbestellung in der Gemeinde Hohenstein für die Saison 2022/2023

Besteller:

Name: _____

Anschrift: _____

Ortsteil: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Hiermit bestelle ich verbindlich im Ortsteil:

(im Ausnahmefall kann auch das Brennholz aus einem benachbarten OT stammen)

- Breithardt Steckenroth Strinz- Margarethä Hennethal
 Born Burg-Hohenstein Holzhausen ü.A.

Mindestabnahme 5 Rm / Mengengrenzung pro Haushalt 15 m³

___ Raummeter Schlagabraum Hartlaubholz*¹ im Bestand zu 30,-€ je Rm *²

___ Raummeter Schlagabraum Eiche im Bestand zu 25,- € je Rm

___ Raummeter Schlagabraum Nadelholz im Bestand zu 15,-€ je Rm *²

Mindestabnahme 5 Fm / Mengengrenzung pro Haushalt 15 m³

___ Festmeter gerücktes Buchen-Industrieholz am Weg zu 60,-€ je Fm*³ (entspricht 42,-€/ Rm *²)

___ Festmeter gerücktes Eichen-Industrieholz am Weg zu 50,-€ je Fm*³ (entspricht 35,-€/ Rm *²)

Angebot nur solange Vorrat vorhanden, bitte Alternative nennen.

___ Festmeter gerücktes Fichten-Industrieholz am Weg zu 40,-€ je Fm*³ (entspricht 28,-€/ Rm *²)

Ort, Datum

Unterschrift

*¹ Hartlaubholz (umfasst, Buche, Hainbuche, Ahorn, Erle, Kirsche, Birke)

*² Rm = Raummeter

*³ Fm = Festmeter

■ Hohensteiner Bus'je



Montag bis Donnerstag:	07.30 - 13.00 Uhr 15.00 - 20.00 Uhr
Freitag:	07.30 - 13.00 Uhr 15.00 - 22.00 Uhr
Samstag:	19.30 - 00.30 Uhr

In Hohenstein fährt das Bus'je zu den oben genannten Fahrzeiten von Haus zu Haus.
Folgende Haltestellen außerhalb Hohensteins werden von dem Hohensteiner Bus'je angefahren.

In Bad Schwalbach

- Kreishaus / Schwimmbad
- Kino
- Otto-Fricke-Krankenhaus
- Helios MVZ
- Kurhaus
- Bahnhofstraße beidseitig (Höhe Schwälbchen)
- Nikolaus-August-Otto-Schule

In Bad Schwalbach-Adolfseck

- Bushaltestelle

In Taunusstein-Bleidenstadt:

- Aartalcenter
- Gymnasium
- Salontheater
- Aarstraße, Am Hopfengarten

In Taunusstein-Hahn:

- ZOB
- Gesamtschule Obere Aar
- Ärztezentrum
- Schwimmbad
- Seniorenzentrum Lessingstraße
- Ehrenmal

In Taunusstein-Watzhahn:

- Bushaltestelle

In Taunusstein-Wingsbach

- Bushaltestelle

In Aarbergen-Michelbach:

- Krautfeld
- Festerbach
- Gesamtschule
- Seniorenresidenz

Vorbestellungen werden zu den Dienststunden im Bürgerbüro unter der Telefonnummer 06120/29-0 entgegengenommen.
Während der Fahrzeiten erreichen Sie das Bus'je unter der Nummer 0151/11655330.

Bis 20.00 Uhr

Innerhalb Hohenstein Erwachsene	3,90 €
Jugendliche	3,00 €
Außerhalb Hohenstein Erwachsene	4,40 €
Jugendliche	3,60 €

Nach 20.00 Uhr

Innerhalb Hohenstein Erwachsene	4,40 €
Jugendliche	3,60 €
Außerhalb Hohenstein Erwachsene	5,40 €
Jugendliche	4,60 €

Für Behinderte ist die Nutzung des Bus'je bei entsprechendem Nachweis (Schwerbehindertenausweis in Verbindung mit der Wertmarke) **kostenlos**. Dies gilt **nicht** für Fahrten von außerhalb nach außerhalb (z.B. von Taunusstein nach Bad Schwalbach). Kinder bis 6 Jahre in Begleitung Erwachsener fahren ebenfalls **kostenlos**.

■ Cafe-Treff-sicher

Das **Cafe-Treff-sicher**, jeden ersten Mittwoch, ab 15.00 Uhr im grünen Raum der Alten Schule in Breithardt!
Kaffee und Kuchen sind mit von der Partie, jetzt fehlen nur noch SIE!

■ Anzeigen- und Redaktionsschluss

Ausgabe Blättche	Erscheinungs-Datum	Anzeigen- und Redaktionsschluss
KW 47	24.11.2023	20.11.2023
KW 48	01.12.2023	27.11.2023
KW 49	08.12.2023	04.12.2023

Allgemeine Redaktion: Frau Held

Tel. 06120/2921 - Zimmer 1.01, 1. Stock

E-Mail: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Anzeigen: Frau Klankert

Tel. 06120/2948 - Zimmer 1.09, 1. Stock

E-Mail: heike.klankert@hohenstein-hessen.de

» Öffentliche Bekanntmachungen

■ Gemeindeverwaltung Hohenstein geschlossen

Gemäß Beschluss des Gemeindevorstandes vom 20.09.2023 ist das Rathaus der Gemeinde Hohenstein in der Zeit vom 27. bis einschließlich 29.12.2023 geschlossen.

In dringenden Fällen (Notfällen) sind die Mitarbeiterin aus dem Bereich Friedhofsamt sowie ein Mitarbeiter des Bauhofes wie folgt telefonisch erreichbar:

Friedhofsamt: Frau Elke Barth, Telefon 0151/67755505

Bauhof: Herr Ralf Guckes, Telefon 0160/3635061

Am 02.01.2024 stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Hohenstein wieder zu den gewohnten Sprechstunden im Rathaus zur Verfügung.

*Daniel Bauer
Bürgermeister*

■ Sitzung des Ortsbeirates Holzhausen über Aar

Am **Donnerstag, 23.11., 18.30 Uhr** findet im Dorfgemeinschaftshaus Holzhausen eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Holzhausen statt, zu der Sie geladen werden.

*gez. Klaus Kircher
Ortsvorsteher*

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Bericht des Jugendbeauftragten
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Weihnachtsmarkt in Holzhausen am 09.12.2023
6. Regelungen bei Freiflächen PV Anlagen
7. Kranzniederlegung zum Volkstrauertag
8. Sachstand Kindergartenspielplatz
9. Sachstand Kläranlagen
10. Sachstand Behindertentoilette DGH
11. Sachstand Toilettensanierung DGH
12. Sachstand Baugebiet Vor Hahn 2
13. Sachstand Daisbacher Weg
14. Offene Punkte und Themen aus der Vergangenheit
15. Verschiedenes

■ Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Hohenstein

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenstein hat in ihrer Sitzung am 06.11.2023 den vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss 2021 zur Kenntnis genommen und dem Gemeindevorstand für das Rechnungsjahr 2021 Entlastung erteilt. Der Jahresabschluss mit Erläuterungsbericht liegt gemäß § 114 der Hessischen Gemeindeordnung in der Zeit vom 16. bis 24.11.2023 im Rathaus der Gemeinde Hohenstein, Ortsteil Breithardt, Schwalbacher Str. 1, Zimmer 1.03 öffentlich aus.

*Der Gemeindevorstand
Der Gemeinde Hohenstein
Daniel Bauer, Bürgermeister*

■ Änderung der Entwässerungssatzung

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl I S. 142), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 16.02.2023 (GVBl. S. 90, 93), der §§ 37 bis 40 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14.12.2010 (GVBl I S. 548), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 09.12.2022 (GVBl S. 764), der §§ 1 bis 5 a), 6 a), 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24.03.2013, (GVBl I S. 134), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.05.2018 (GVBl S. 247) der §§ 1 und 9 des Gesetzes über Abgaben für das Einleiten von Abwasser in Gewässer (Abwasserabgabengesetz - AbwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.01.2005 (BGBl. I S. 114), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 22.08.2018 (BGBl. I S. 1327) und der §§ 1 und 2 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz (HAbwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.06.2016 (GVBl S. 70), zuletzt geändert durch Artikel 1 und 2 des Gesetzes vom 25.05.2023 (GVBl. S. 357), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenstein in der Sitzung am 06. November 2023 folgende

Änderung der Entwässerungssatzung

beschlossen:

Artikel 1

§ 24 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

§ 24

Gebührenmaßstäbe und -sätze für Niederschlagswasser

(1) Gebührenmaßstab für das Einleiten von Niederschlagswasser ist die bebaute und künstlich befestigte Grundstücksfläche, von der das Niederschlagswasser in die Abwasseranlage eingeleitet wird oder abfließt; pro Quadratmeter wird eine Gebühr von 0,58 EUR jährlich erhoben.

§ 26 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

§ 26

Gebührenmaßstäbe und -sätze für Schmutzwasser

(1) Gebührenmaßstab für das Einleiten häuslichen Schmutzwassers ist der Frischwasserverbrauch auf dem angeschlossenen Grundstück.

Die Gebühr beträgt pro m³ Frischwasserverbrauch bei zentraler Abwasserreinigung in der Abwasseranlage 3,66 EUR.

Artikel 2

Artikel 1 tritt am 01. Januar 2024 in Kraft, gleichzeitig treten §§ 24 und 26 in der bisherigen Fassung außer Kraft.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

*Der Gemeindevorstand
der Gemeinde Hohenstein
Daniel Bauer
Bürgermeister*

■ Änderung der Wasserversorgungssatzung

Aufgrund der §§ 5 und 51 Nr. 6 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl I S. 142), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 16.02.2023 (GVBl. S. 90, 93), der §§ 30, 31, 36 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14.12.2010 (GVBl I S. 548), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 09.12.2022 (GVBl S. 764), der §§ 1 bis 5a, 6a, 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 24.03.2013 (GVBl I S. 134), zu-

letzt geändert durch Gesetz vom 28.05.2018 (GVBl S. 247), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenstein in der Sitzung am 06. November 2023 folgende

Änderung der Wasserversorgungssatzung

beschlossen:

Artikel 1

§ 27 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

§ 27 Benutzungsgebühren

(3) Die Gebühr beträgt pro m³ 3,96 EUR. Sie enthält nicht die gesetzliche Umsatzsteuer.

Artikel 2

Artikel 1 tritt am 01. Januar 2024 in Kraft, gleichzeitig tritt § 27 in der bisherigen Fassung außer Kraft.

*Der Gemeindevorstand
der Gemeinde Hohenstein
Daniel Bauer
Bürgermeister*

■ Jagdgenossenschaftsversammlung Steckenroth

Einladung

Am **Freitag, 15.12., findet um 19.00 Uhr** im Gasthaus „Zum Taurus“ die Jagdgenossenschaftsversammlung für den Jagdgenossenschaftsbezirk Steckenroth statt, zu der hiermit eingeladen wird.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzende der Jagdgenossenschaft
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Vorstandes der Jagdgenossenschaft
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes der Jagdgenossenschaft
7. Wahl eines neuen Kassenprüfers
8. Beschluss über die Verwendung des Jagdpachtertrages 2022/2023
9. Beschluss zur Erweiterung der Jagdsatzung
10. Verschiedenes

Jagdgenosse ist jeder Eigentümer von bejagbaren Grundstücken des Jagdgenossenschaftsbezirks Steckenroth. Jeder Jagdgenosse kann sich durch schriftliche Vollmacht vertreten lassen. Es wird darauf hingewiesen, dass nur diese Einladung ergeht.

*Jagdgenossenschaft Steckenroth
Raimund Guckes
Vorsitzender der Jagdgenossenschaft*

» Bürgerservice

■ Wegfall des Kinderreisepasses ab 01.01.2024

Durch das Gesetz zur Modernisierung des Pass-, des Ausweis- und des ausländerrechtlichen Dokumentenwesens vom 08. Oktober 2023 (vgl. Bundesgesetzblatt Teil I 2023, Nr. 271, vom 12. Oktober 2023) wurde geregelt, dass der Kinderreisepass zum 01.01.2024 entfällt.

Stattdessen wird ab diesem Zeitpunkt für Kinder jeden Alters ein elektronischer Reisepass oder Personalausweis ausgestellt. Bei Reisen innerhalb der EU genügt in der Regel ein Personalausweis. Reisepass und Personalausweis sind für Kinder 6 Jahre gültig. Allerdings sollte ein neues Dokument auch vor Ablauf der Gültigkeit beantragt werden, falls sich das Aussehen des Kindes so stark verändert hat, dass es nicht zweifelsfrei durch das Bild im Dokument identifiziert werden kann. Dies vermeidet etwaige Probleme bei Reisen.

Bitte prüfen Sie vor jeder Reise, mit welchem Dokument eine Einreise in das jeweilige Land möglich ist. Informationen finden Sie hierzu in den Einreisebestimmungen des Auswärtigen Amtes unter <https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/reise-und-sicherheitshinweise>

■ Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montags, Mittwochs und Freitags von 07.30 - 11.30 Uhr sowie Montags von 13.00 - 15.00 Uhr und Mittwochs von 15.30 bis 18.30 Uhr finden offene Sprechstunden im Rathaus statt. Dabei kann es zu Wartezeiten kommen. Dienstags und donnerstags erfolgt der Zutritt nur mit vorheriger Terminvereinbarung. Termine können telefonisch oder online vereinbart werden. Die Online-Terminvergabe findet man auf der Homepage www.hohenstein-hessen.de unter dem Menüpunkt „Gemeinde“.

» Schulnachrichten

■ Geschwister-Grimm-Schule

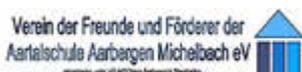
Wichtige Information für die Eltern der Schulanfänger 2024/2025

Das letzte Jahr im Kindergarten hat für Ihr Kind bereits angefangen und die Vorbereitungen für den Eintritt in die Schule haben begonnen. Deshalb sind Sie herzlich zum **1. Informations-Elternabend am Donnerstag, 23.11. um 19.00 Uhr in die Geschwister-Grimm-Schule** eingeladen.

Gemeinsam mit den Hohensteiner Kindertagesstätten informieren wir Sie über das Thema „Schulfähigkeit“. Außerdem besprechen wir unseren „Einschulungsfahrplan“ mit Terminübersicht und vielfältige Anregungen, wie Sie Ihr Kind bis zum Schuleintritt unterstützen können.

Wir freuen uns, viele Eltern an diesem Abend begrüßen zu können. Sollten Sie diesen Termin nicht wahrnehmen können, informieren Sie bitte die Schule per E-Mail: poststelle@geschwister-grimm-schule.hohenstein.schulverwaltung.hessen.de

■ Verein der Freunde und Förderer der Aartalschule Aarbergen Michelbach e.V.



Wir laden die Mitglieder*innen herzlich zur Mitgliederversammlung unseres Vereins ein.

Die Versammlung findet am **Montag, 20.11. um 18.00 Uhr in der Cafeteria der Aartalschule** statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstands und Kassenprüfung
3. Entlastung des Vorstands
4. Vorstellung des Entwurfs der neuen Satzung
5. Diskussion und **Abstimmung über die Satzungsänderung**
6. **Neuwahl des Vorstands**
7. **Wahl der Kassenprüfung**
8. Sonstiges

Bitte prüfen Sie, ob Sie für den Vorstand kandidieren möchten. Teile des Vorstands stehen nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung. Daher sind zwingend neue Mitglieder notwendig, um den Verein fortführen zu können. Die Hauptversammlung bietet Ihnen zudem eine wertvolle Gelegenheit, um sich über die Aktivitäten des Fördervereins zu informieren. Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen und eine konstruktive Versammlung.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an: Frau Heike Helisch, Tel. 01590/6268096,

per E-Mail: mitmachen@foerderverein-aartalschule.de

Samater Liban, Vorsitzender des Vereins der Freunde und Förderer der Aartalschule Aarbergen Michelbach e.V.

» Vereine und Verbände

■ Alzheimer Gesellschaft Rheingau-Taunus e.V.



**Hilfe zur Selbsthilfe Demenz
Einfühlsame Beratung bei Demenz**
Egal welche Ursache die demenzielle

Erkrankung hat: Der Umgang damit ist für viele Familien eine Herausforderung. Doch sie sind nicht alleine. Sich Rat einzuholen, zeugt von Handlungsbereitschaft und Stärke. Alleine schaffen es viele Familien nämlich nicht, Ihre Angehörigen durch die Erkrankung zu begleiten.

Die Alzheimer Gesellschaft Rheingau-Taunus e.V. versteht sich als zentrale Ansprechstelle zum Thema Demenz. Neben vielfältigen Aufgabenstellungen bietet sie professionelle Beratungen an. Einfühlsam und mit reichlich Erfahrung hören die Mitarbeiterinnen zu. Das passiert derzeit telefonisch oder gerne auch online in einem Videogespräch.

Das Angebot ist kostenlos und bedarf keiner Mitgliedschaft im Verein.

Kontakt 06123/7050119 oder info@alzheimer-rheingau-taunus.de

■ Kneipp-Verein Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V.



Angebote

Klangreise in Idstein

Am Donnerstag, 23.11. und 14.12. von 18.30 - 19.30 Uhr im Gesundheitsquartier in Idstein, Egerlandstraße 15.

Nehmen Sie sich Zeit für sich selbst und lassen

Sie es erst gar nicht zum Burn out kommen. Info und Anmeldung: Tel. 06126/5097394 (Christine Ott).

Gemeinsam wieder aktiv - Mitmachangebote für Senioren

Senioren-Treffen, an denen Gleichgesinnte etwas für das persönliche, aber auch gruppenspezifische Wohlbefinden tun können. Der Eingang führt über 10 Stufen. Für Hohenstein ist ein Fahrdienst mit dem Bus'je eingerichtet. Die Teilnehmerzahl ist auf 14 Personen beschränkt. Die Nachmittage stehen unter einem Motto nach den Kneipp-Säulen und enden um 15.30 Uhr.

Anmeldung ist unbedingt mit Angabe der Telefonnummer und Anschrift erforderlich bis 1 Woche vorher unter der Tel. 06124/722429. Das Projekt wird vom Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen gefördert.

Hier die Termine: 24.11. (Plätzchen backen mit Wildkräutern) und 08.12. (Jahresabschluss mit Adventsfeier), Beginn jeweils um 13.00 Uhr.

Nordic Walking auf den Schwalbentouren

Etwas für sich tun, auch wenn das Wetter nicht so gut ist. Dieser Sport ist nicht nur für ambitionierte Sportler geeignet, sondern auch für untrainierte Menschen. Der Kurs startet am 24.11. um 15.00 Uhr am Moorbadehaus, Parkstraße 11 in Bad Schwalbach und wird von Susanne Grell geleitet.

Anmeldung: susanneklein66@freenet.de (Rückruf bei Angabe der Tel.-Nr.)

Advents- und Türkränze binden und dekorieren (Workshop)

Natürlich - klassisch - modisch - zur Einstimmung auf die Adventszeit. In heimeliger Atmosphäre, bei Kerzenlicht und Tannenduft einen ganz individuellen Kranz binden unter Leitung von Lydia Kretschmer in Taunusstein-Hahn, Altensteiner Straße 16 am 24.11. von 16.00 - 18.00 Uhr.

Bitte mitbringen: nicht nadelnde Zweige, z.B. Lebensbaum, Nobilistanne, Seidenkiefer, Wacholder, Eukalyptus, Thymian usw., Strohrömer, Gartenschere, Bindedraht und zum Dekorieren: Kerzen, Kerzenhalter und Schmuck je nach Geschmack. Anmeldung erforderlich unter lydiakretschmer@hotmail.de.

Entdecke die Welt des Fermentierens

Im Kneipp-Workshop in der Emser Straße 3 erhält man fundierte Informationen zur Kunst der Fermentation in Theorie und Praxis. Tipps, Tricks sowie Kostproben und selbstgemachte Fermente zum Mitnehmen runden das Programm ab.

Mitzubringen sind Lieblingsgewürze, 3 leere Einmachgläser mit ca. 1.000 ml Fassungsvermögen, Schneidebrett, ein scharfes Messer, gute Laune, Experimentierfreude und Lust auf neue Geschmacks-erlebnisse. Brit Fisher leitet den Kurs am 25.11. jeweils von 16.00 - 20.00 Uhr in den Kneipp-Räumen. Anmeldung bis 1 Woche vorher erforderlich unter der Rufnummer 01578/9694612 oder per E-Mail an britfisher@gmx.net.

Kneipp-Wasserstammtisch

Fit und gesund mit kneippischen Anwendungen. An jedem 4. Montag im Monat treffen sich Interessierte Laien mit den Kneipp-Experten des Kneipp-Vereins, um jeweils eine Wasseranwendung zu erlernen und zu üben. Die nächste Treffen findet am 27.11. von 17.30

- 18.45 Uhr im Gussraum der Räumlichkeiten in der Emser Straße 3 statt. Infos und Anmeldung bei Kneipp-Hydrotherapeutin Christine Ott, Tel. 06126/5097394.

Gelassen in die Weihnachtszeit

Asanas, Pranayama, Om - was steckt dahinter? Wie können indische Körper- und Atemübungen helfen, zur Ruhe und Gelassenheit zu kommen? Der Schnupperkurs in Kooperation mit der vhs rtk beginnt am 30.11. um 19.00 Uhr in den Kneipp-Räumen in der Emser Str. 3 und geht jeweils 1 Stunde donnerstags bis zum 21.12. und wird von Sabrina Gruszka geleitet. Anmeldung unter Tel. 06128/927739 oder tsst@vhs-rtk.de

Schmuckdesign mit Edelsteinen

Mein Unikat - neu oder upcycling. Entwerfen Sie Ihre Schmuckstücke wie Ketten, Armbänder, Ohrschmuck und Anhänger für sich selbst oder als Geschenk für Ihre Lieben! Sie können die Unikate kombinieren mit Edelsteinen, Zwischenteilen aus 925-Silber oder silverplated, preiswerten Echtperlen und etwas Modeschmuck. Sie können auch lose Materialien oder alte Ketten mitbringen. Die dann ein neues Gesicht bekommen. Eine riesige Auswahl von über 150 verschiedenen Edelsteinen steht zur Verfügung. Im Kurs am 02.12. von 14.30 - 18.00 Uhr in den Kneipp-Räumen erlernen Sie unter Leitung von Elinka Sturm eine spezielle Methode. Info und Anmeldung unter 0163/7327553 oder kristallinsel-sturm@web.de.

Filzen für Anfänger - Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren

Gefilzt werden Werkstücke für Weihnachten mit bunter Wolle, Wasser und Seife. Es entstehen Schalen, Armstulpen, Handyhüllen, Blüten, Kugeln, Lichterketten etc. Marianne van den Berg leitet den Kurs am 04.12. von 16.00 - 18.00 Uhr in den Kneipp-Räumen. Anmeldung erforderlich unter Tel. 06124/3968 oder mberg@pvdberg.de.

Wandern in Südtirol

Vormerken sollten Sie sich auch schon die Wanderwoche in Südtirol vom 07. - 14.04.2024. Anmeldung erforderlich bis 31.01.2024, Tel. 06124/722429.

Aqua-Kurse

Die geplanten Aqua-Kurse in Schlangenbad starten nach abgeschlossener Renovierung und Wiedereröffnung der Aeskulaptherme. Weitere Infos hierzu erhalten Sie bei den jeweiligen Kursleiterinnen.

Line Dance immer Montags

Eine muntere Gruppe Tanzbegeisterter trifft sich Montags mit Anfängern um 19.00 Uhr und Fortgeschrittenen um 20.00 Uhr in der Grundschule Kemeler Heide in der kleinen Gymnastikhalle in der Dr. Karl-Hermann-May-Straße 2 im EG. Anmeldung und Info bei Gerlinde Kejwal unter 0152/55713134.

Die kompletten Kursausschreibungen finden Sie im Kalendarium unter dem Starttermin auf unserer homepage: www.kneippbad-schwalbach.de Das Kneipptelefon erreichen Sie unter 06124/722429.

■ Eselverein Breithardt 1962 e.V.



Mit dem Eselverein zum Weihnachtsmarkt nach Michelstadt

Nach langjähriger Pause wollen wir in diesem Jahr wieder auf einen Weihnachtsmarkt fahren, die Wahl fiel auf Michelstadt im schönen Odenwald. Los geht's, am **Sonntag, 17.12. um 12.00 Uhr** am Gemeindezentrum in Breithardt.

Wir werden gegen ca. 20.30 Uhr wieder in Breithardt eintreffen. Der Fahrpreis beträgt 20,00 Euro pro Person. Bezahlung erfolgt bei Anmeldung.

Anmeldung bitte bis zum 01.12. bei Jens Rabenstein 0176/22970217.

■ Burgschützen Hohenstein 1953 e.V.



Titel Schützenkönig bleibt in der Familie

Am Ende eines Jahres wird der Schützenkönig der Burgschützen Hohenstein ausgesprochen. In diesem Jahr kamen zu diesem Anlass die Schützen/innen am Samstag, 04.11. zusammen.

Die amtierende Schützenkönigin Karin Nowak sagte noch: „Mir fehlt nur noch der Titel der ersten Zofe, dann habe ich das Triple.“ Gesagt getan, der linke Flügel fällt nach einem platzier-

ten Schuss und die Freude war groß. Zweiter Ritter wurde Michel Lustermann, welcher beim Fall des rechten Flügels sehr überrascht war. Unser neuer Schützenkönig heißt „Matthias Nowak“ sehr zur Freude seiner Frau, so konnte die amtierende Schützenkönigin dem neuen Schützenkönig feierlich die Kette des Schützenkönigs umhängen.



■ TGSV Holzhausen über Aar e.V.



Vorweihnachtszeit ist wieder Theaterzeit in Holzhausen

Für die Theatergruppe des TGSV Holzhausen laufen bereits seit Anfang November die Proben für die neue Theateraufführung. Die Rollen sind verteilt, die Proben nehmen einen großen Zeitaufwand ein und am Bühnenbild wird fleißig gebaut. Nicht nur die Akteure fiebern der Premiere am 25.12.,

20.00 Uhr, im DGH in Holzhausen über Aar entgegen, sondern auch zahlreiche Theaterfans aus der gesamten Region.

„Doppelt geklaut hält besser“ - so der Titel des neuen Stücks.

Seit Anfang November trifft sich die Theatergruppe, um sich mit dem diesjährigen Theaterstück vertraut zu machen. Beim Lesen des Stückes versuchen sich die Mitglieder der Theatergruppe schon in ihre Rolle ein zu finden. Ab Dezember, wenn der Text weitestgehend sitzt, geht es mit den Proben auf der Bühne los. Ein Blick in die Probenarbeiten verrät: Auf der liebevoll gestalteten Bühne - von der Theatergruppe mit Ihren Helfern wieder selbst gebaut - wird es rund gehen und wieder viel zu lachen geben. Wer die Laien-Theatergruppe des TGSV Holzhausen kennt, weiß, dass es auch beim neuen Stück wieder turbulent und lustig zugehen wird. Kurz zum Inhalt: Der erfolglose Maler Michael hat seinen Neffen Daniel in sein Häuschen aufgenommen. Eines Tages erhält Michael ein Schreiben von der Regierung, indem ihm mitgeteilt wird, dass sein Haus aufgrund der neu geplanten ICE Strecke weichen muss. Die Wogen des Zorns kochen hoch und im Rausch der Emotionen werden Pläne zur Verteidigung von Haus und Hof geschmiedet. Das Unglück nimmt seinen Lauf als Daniel einen dieser Pläne in die Tat umsetzt. Nun gibt es kein zurück mehr und die nächste Katastrophe lässt nicht lange auf sich warten.

Können sie den Bau der ICE Strecke verhindern? Was hat eine Schuhverkäuferin damit zu tun?

All das erfahren Sie in der kriminalistisch angehauchten Komödie „Doppelt geklaut hält besser“ bei einem Besuch einer unserer **3 Theatervorstellungen am 25., 29.12. oder am 06.01.2024.** Die Theatergruppe vom TGSV bringt das kriminalistische Heiterkeitsspektakel aus der Feder von Gerry Jansen amüsant und erfrischend auf die Bühne.

Der TGSV und die Theatergruppe freuen sich darauf, die Besucher zur Premiere am 25.12., 20.00 Uhr (Einlass 19.00 Uhr), am 29.12., 20.00 Uhr (Einlass 19.00 Uhr) sowie zusätzlich am 06.01.2024, 18.00 Uhr (Einlass 17.00 Uhr) mit einem Glas Sekt begrüßen zu dürfen.

Karten für die beiden ersten Termine sind in unbegrenzter Anzahl am Freitag, 01.12, 18.00 Uhr im Vorverkauf im Sportlerheim auf dem Sportplatz in Holzhausen zu je 12,00 € erhältlich. Die Sportanlage bzw. das Sportlerheim wird an diesem Tag um 17.00 Uhr geöffnet. Karten für die Vorstellung am 06.01.2024 sind nur an der Abendkasse erhältlich. Nach dem 01.12. können Karten bei Wolfgang Bingel, Klosterstraße 5a, bzw. vom 03. - 10.12. nach telefonischer Vorankündigung bei Thomas Noppe, Neugasse 18, Tel. 06120/1491, erworben werden.

Der TGSV Holzhausen und die Theatergruppe hoffen, wieder viele Zuschauer mit einem Glas Sekt im Dorfgemeinschaftshaus willkommen heißen zu dürfen.

■ Borner Backstubb e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Sehr geehrte Mitglieder,
die Jahreshauptversammlung findet am **Mittwoch, 22.11. um 19.00 Uhr, im Alten Rathaus in Born** statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung mit Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht der 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Wahl eines/r 1. Vorsitzenden
6. Wahl eines/r 2. Vorsitzenden
7. Wahl eines/r Kassierer/in
8. Wahl eines/er Schriftführer/in
9. Wahl eines/r Kassenprüfer/in
10. Termine für 2024
11. Sonstiges

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen.

Claudia Clemenz

» Gemeindebücherei

■ Strinzer Bücherstub'

**Ausleihe ist Montags von 14.00 - 19.00 Uhr
in der Aubachhalle**

Sie möchten gerne Leserin/Leser werden? Bringen Sie einfach Ihr **Ausweisdokument** und 15,00 € mit. Sie erhalten vor Ort einen Leseausweis und können sofort Medien mitnehmen. Dasselbe gilt auch für die Onleihe. Als Mitglied der Bücherstub' erhalten Sie die Zugangsdaten vor Ort kostenlos. Einfach die App herunterladen und los geht es! Unseren Flohmarktschrank aktualisieren wir ständig. Hier können Sie auch, ohne Mitglied zu sein, Bücher, Filme oder Hörbücher für kleines Geld kaufen. Außerdem nehmen wir auch sehr gerne Buch- und Geldspenden entgegen. Die Buchspenden sollten allerdings bitte nicht älter als 2 Jahre alt sein. Ab 25,00 € Geldspende, stellt Ihnen die Gemeinde eine Spendenquittung aus. Die Leihfrist beträgt max. 4 Wochen ohne Verlängerung, für neue Medien 2 Wochen. Verlängerungen darüber hinaus, werden mit einer Versäumnisgebühr belegt. So werden lange Wartezeiten vermieden. Sie können Ihre Medien gerne telefonisch unter **Tel. 0151/57992591** verlängern. Die Nachrichten werden regelmäßig abgefragt, auch wenn die Bücherstub' geschlossen hat. Nutzen Sie diesen Service um Überziehungsbühren zu vermeiden!

» Kirchliche Nachrichten

■ Katholische Pfarrei Heilige Familie Untertaunus

Kirchort St. Klemens Maria Hofbauer

Kontakt und Auskunft

Telefon: 06124/72370

E-Mail: pfarrei@heiligefamilie.info

Homepage: www.heiligefamilie.net

Gottesdienste in St. Klemens-Maria-Hofbauer in Breithardt Sonntag, 19.11.

09.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 26.11.

09.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 03.12.

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 10.12.

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

An(ge)dacht

Liebe Hohensteiner Bürgerinnen und Bürger,

„Novemberblues“ so habe ich es in der Überschrift eines Artikels gelesen. Novemberblues, das entspricht durchaus meiner Stimmung im November. Wenn ich ehrlich bin, würde ich ihn lieber überspringen. Im September und Oktober genieße ich noch die letzten Sonnenstrahlen, die bunten Blätter und die letzten Arbeiten im Garten. Der November ist der dunkle, der trübe Monat. Morgens verlasse ich im Dunkeln das Haus und am Abend muss ich das Licht im Auto anschalten, wenn ich zurückfahre. Da spüre ich den „Novemberblues“! Wenn es dann draußen noch den ganzen Tag regnet, möchte ich manchmal viel lieber im Bett bleiben.

Den Begriff Blues kennt man aus der Musik. Blues-Songs haben ihre Wurzel in der afroamerikanischen Gesellschaft und behandeln oft traurige Themen wie Rassendiskriminierung oder andere Alltags Herausforderungen von Afroamerikanern. Die Stimmung ist in dieser Zeit oft eher traurig und depressiv. Dann ist der November noch voll von trüben Gedenktagen: An Allerseelen gedenken wir der Verstorbenen; am Volkstrauertag den Opfern von Krieg, Terror und Gewalt, der Buß- und Betttag lädt zur Selbstreflexion und zum Büßen für die Sünden ein; und der Ewigkeitssonntag, den viele noch heute Totensonntag nennen, steht in der evangelischen Kirche für das Gedenken der Verstorbenen des letzten Jahres. Die Schrifttexte in unseren Gottesdiensten haben es ebenfalls in sich. Lauter trübe Gedanken an die Endlichkeit und ans Endgericht.

Was tun gegen den „Novemberblues“? - Ein paar Gedanken sind mir dazu gekommen:

Der „Novemberblues“ ist ein Phänomen, den viele Menschen in unseren Breitengraden mit uns teilen. Vielleicht hilft es schon, wenn ich mir das bewusst mache. Es gehört zum Lebenszyklus der Natur: sich einmal im Jahr zurückziehen, sich auf sich selbst zu besinnen, zur Ruhe kommen. Deshalb ist es vielleicht ein erster guter Schritt, wenn ich mir das in den Wintermonaten zugestehe: ruhige, besinnliche Momente einlege und diese ganz bewusst gestalte. Vielleicht nehme ich mir in diesen Monaten einfach mal weniger vor. Genieße bei einer schönen Tasse Tee ein gutes Buch. Vielleicht lese ich auch einmal wieder in der Bibel.

Bewegung in der freien Natur ist zusätzlich eine gute Hilfe gegen den „Novemberblues“. Täglich einen Spaziergang in der Mittagszeit einlegen, Joggen oder sich für eine kleine Tour aufs Fahrrad schwingen und eine Runde durch die Natur radeln. Die schweren Gedanken einmal zu Hause lassen und sich in einen Rhythmus von Schritten und Atmen einschwingen. Sich ganz auf die Umgebung und die Natur einlassen und sie bewusst wahrnehmen. Sich selber spüren und achtsam mit sich umgehen. So ganz eins mit mir und der Schöpfung fühlt es sich dann wie ein Gebet, ein Einschwingen in das Gleichgewicht des Lebens, ein Nachspüren der Schöpfung und dem Jahreslauf, an.

Und dann genieße ich in diesen Tagen auch die schönen Feste des Novembers. Wenn zum Sankt Martinsfest die Kinder mit den Laternen durch den Ort ziehen und ihr Licht mit mir teilen, freue ich mich an ihren Liedern und strahlenden Gesichtern.



Das Fest der Heiligen Elisabeth ist für mich auch so ein besonderes Fest! Sich Zeit nehmen für einen anderen Menschen, ihn mit „Rosen der Liebe“ und „Brot des Zuhörens“ beschenken, macht auch mein Leben reich und schön!

So grüße ich Sie im herbstlichen November!

*Ihre Monika Dirksmeier,
Gemeindefereferentin
in der Heiligen Familie
Untertaunus*

■ Ev. Kirchengemeinden Breithardt, Steckenroth und Burg-Hohenstein

Liebe Hohensteiner*innen,

wir freuen uns, wenn Ihnen unsere Gottesdienste und Veranstaltungen zusagen. Kommen Sie gerne auch mit Wünschen und Anregungen auf uns zu!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite
<https://kirchengemeinde-hohenstein.ekhn.de>

Unsere nächsten Termine:

19.11. - Volkstrauertag

- 09.30 Uhr** Steckenroth Andacht mit Kranzniederlegung
11.00 Uhr Friedhof Breithardt Kranzniederlegung
14.30 Uhr Friedhof Burg-Hohenstein Gedenkveranstaltung im Anschluss Kaffee und Kuchen im ehemaligen Pfarrhaus

Mittwoch, 22.11. - Buß- & Bettag

- 19.30 Uhr** Burg-Hohenstein Gottesdienst kreuz + que(e)r

Sonntag, 26.11. - Ewigkeitssonntag

- 18.00 Uhr** Steckenroth Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen*

■ Ev. Kirchengemeinde Holzhausen über Aar

Gottesdienste:

Freitag, 17.11.

- 15.30 Uhr** Gottesdienst im Wohnheim der Lebenshilfe in Michelbach

Sonntag, 19.11.

- 10.45 Uhr** Gottesdienst mit Pfarrerin Petra Dobrzinski, unter Mitwirkung des Männerchores

Mittwoch, Buß- und Bettag 22.11.

- 19.00 Uhr** Gottesdienst mit Pfarrerin Petra Dobrzinski

Donnerstag, 23.11.

- 16.00 Uhr** Gottesdienst im DRK Seniorenheim Michelbach mit Pfarrerin Petra Dobrzinski

Freitag, 24.11.2

- 18.00 Uhr** Friedensgebet

Ewigkeitssonntag, 26.11.

- 10.00 Uhr** Gottesdienst in Holzhausen mit Heiligem Abendmahl mit Pfarrerin Petra Dobrzinski

Friedensläuten - die Glocken der evang. Kirchengemeinden Aarbergen-Michelbach und Holzhausen ü. Aar läuten auch weiterhin täglich um 12.00 Uhr und laden Sie ein, innezuhalten und für den Frieden zu beten.

Termine im Gruppenraum der Ev. Kirche Michelbach:

Dienstag, 21.11.

- 16.45 Uhr** Konfirmandenunterricht

Sprechstunde der Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle des Diakonischen Werkes
 telefonische Terminvereinbarung mit Frau Ambrosius,
 Tel. 0160/92715984.

Ev. Pfarramt, Hauptstraße 56, 65326 Aarbergen-Michelbach

Pfarrerin Petra Dobrzinski

Tel. 06120/4097973, E-Mail: petra.dobrzinski@ekhn.de

Ev. Gemeindebüro, Kirchstraße 4b, 65326 Aarbergen-Michelbach

Gemeindesekretärin Simone Moser

Dienstags und Donnerstags von **09.00 - 11.00 Uhr** und Freitags von **16.00 - 18.00 Uhr**.

Tel. 06120/3563, E-Mail: kirchengemeinde.michelbach@ekhn.de

■ Ev. Kirchengemeinde Born-Watzhahn

Gottesdienste

Sonntag, 19.11. - Volkstrauertag

- 10.00 Uhr** Gottesdienst mit Pfarrer i. E. Thomas Ludwig
 Im Anschluss an den Gottesdienst Kranzniederlegung am Ehrenmal auf dem Borner Friedhof.

Sonntag, 26.11. - Ewigkeitssonntag

- 10.00 Uhr** Gottesdienst mit Pfarrer Christian Albers

Wer die Gottesdienste in Born nicht besuchen kann, dem werden wärmstens die Gottesdienste im Fernsehen oder Radio empfohlen und wer die Möglichkeit hat, kann auch auf der Homepage unserer beider Kirchengemeinden Born-Watzhahn und Bleidenstadt die Videogottesdienste anschauen: www.evangelisch-bb.de
 Hier finden Sie auch die aktuellen Infos unserer beiden Kirchengemeinden. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Born-Watzhahner Gemeindebrief.



Wir verstehen uns als eine Gemeinschaft. Bitte fühlen Sie sich daher immer zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen, egal, in welchem Ort diese stattfinden!

* Wir denken an die Verstorbenen des letzten Kirchenjahres. Sollten darüber hinaus noch andere Verstorbene im Gottesdienst bedacht werden, melden Sie es uns gerne bis zum Sonntag, 19.11..

Das Gemeindebüro (Breithardt, Langgasse 41 - in der Naspä-Filiale) ist dienstags von 09.00 - 12.00 Uhr und mittwochs von 17.30 - 19.00 Uhr geöffnet. Außerdem telefonisch (06120/3566) und per E-Mail (kirchengemeinde.hohenstein@ekhn.de) erreichbar. Pfarrerin Jessica Hamm erreichen Sie telefonisch (0173/1832614) und per E-Mail (jessica.hamm@ekhn.de).

*Ihre Kirchenvorstände Breithardt,
 Burg-Hohenstein und Steckenroth*



■ Evangelisches Kirchspiel Strinz-Margarethä, Niederlibbach, Oberlibbach und Hambach

Unsere Gottesdienste

Volkstrauertag, 19.11.

11.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Niederlibbach

14.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Strinz-Margarethä mit dem Posaunenchor anschließend Gedenkfeier am Ehrenmal

Buß- und Bettag, 22.11.

19.00 Uhr Nacht der Lichter in der Kirche Strinz-Margarethä mit Gesängen aus Taizé

Ewigkeitssonntag, 26.11.

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Niederlibbach

14.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Strinz-Margarethä

Unsere Andachten

Video-Andacht

Unsere nächste Video-Andacht „Hoffnung beim Gedanken ans Sterben“ sehen Sie am **19.11.** auf unserem Youtube-Kanal „Kirche Strinz Niederlibbach“.

Telefonandacht

Bei Anruf Andacht: An jedem Mittwoch neu wird eine Telefonandacht von Pfarrer Dr. Noack zu hören sein, wenn Sie die **Tel. 06128/9792914** wählen. Probieren Sie es zu den Kosten eines Ortsgesprächs aus!

„Candle-Light Konzert“ am Samstag, 18.11. in der Kirche Niederlibbach

Maria Rahtgens live!

In der Kirche Niederlibbach erwartet uns am Samstag, 18.11. um 18.00 Uhr ein besonderes Konzertereignis. Maria Rahtgens, dreifache Preisträgerin des Deutschen Rock- und Pop-Preises 2021, lädt mit ihrer Band ein zu einem Candle-Light-Konzert in der durch Kerzen erleuchteten Kirche Niederlibbach. Mit ihrer souligen Stimme verknüpft sie gospelig angehauchten Pop mit modernen Effekten, sowie Funk- und Jazz-Elementen.

Die Sängerin, die bereits an vielen großen Produktionen, unter anderem für das ZDF am Brandenburger Tor, mitwirkte, wird begleitet von Jasper Hanel (Drums) Jan Rahtgens (Gitarre), Thomas Liessner (Keys) Frank Zeller und Valentin Huber (Bläser) und Catharina Wellhoeffer (Backings).

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Freuen Sie sich auf ein großartiges musikalisches Erlebnis!

Einladung zum Mitmachen beim Krippenspiel 2023

Die evangelische Kirchengemeinde Strinz-Margarethä lädt alle Kinder ein zum Mitmachen beim Krippenspiel, das im Gottesdienst am Heiligen Abend um 16.00 Uhr in der Kirche Strinz-Margarethä aufgeführt wird.

Probentermine sind der 25.11. um 11.00 Uhr (Rollenverteilung) 02.12. um 11.00 Uhr, 09.12. um 11.00 Uhr, 16.12. um 11.00 Uhr und Generalprobe am 23.12. um 11.00 Uhr, jeweils in der Kirche in Strinz-Margarethä.

Wer sich beteiligen möchte, meldet ich bitte bei Sabine Klein, Telefon 06128/748200 oder beim Evangelischen Pfarramt, Telefon 06128/1364.

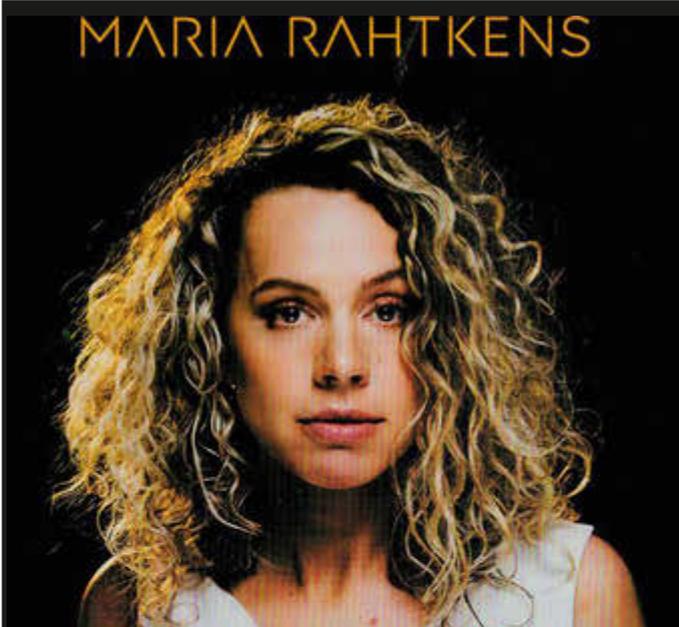
Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Frau Hellweg im Gemeindebüro erreichen Sie zu den Bürozeiten montags von 15.00 - 17.00 Uhr und donnerstags von 09.00 - 11.00 Uhr

Tel. des Pfarrbüros: 06128/1364,

E-Mail: kirchengemeinde.strinz-margarethae@ekhn.de

Pfarrer Dr. Jürgen Noack erreichen Sie unter: 06128/1364 oder per E-Mail: juergen.noack@ekhn.de



MARIA RAHTGENS

mit Band

Candle-light– Konzert

am Samstag, 18.11.

18.00 Uhr

in der Kirche Niederlibbach

Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten!

WWW.MARIASINGT.DE



Es ist dir gesagt, Mensch....

Nacht der Lichter

mit Gesängen aus Taizé

am Mittwoch, 22.11.

um 19.00 Uhr

in der Kirche Strinz-Margarethä

■ Ev. Kirchengemeinde Hennethal/Panrod

Gottesdienste Sonntag, 19.11.

09.30 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag in Hennethal mit Pfarrer Dr. Jürgen Noack mit anschließender Kranzniederlegung am Ehrenmal

Sonntag, 26.11.

09.30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in Panrod mit Pfarrer Dr. Jürgen Noack. Im Anschluss an den Gottesdienst wird Kaffee im Gemeindehaus Panrod angeboten.

Evangelisches Gemeindebüro: Lindenweg 10, 65326 Aarbergen-Panrod

Bürozeit: dienstags von 09.00 - 11.00 Uhr

Tel. 06120/9189752,

E-Mail: kirchengemeinde.panrod-hennethal@ekhn.de

» Aus unseren Nachbarkommunen

■ L'Opera Piccola e.V. Bad Schwalbach

Adventskonzert

Samstag, 16.12. - Beginn 19.00 Uhr - Einlass 18.30 Uhr
Katholische Kirche St. Elisabeth - Bad Schwalbach

L'Opera Piccola e.V. veranstaltet am Samstag, 16.12., um 19.00 Uhr, das traditionell alljährlich stattfindende Adventskonzert in der Katholischen Kirche St. Elisabeth in Bad Schwalbach.

Internationale Solisten der L'Opera Piccola e.V. sowie Studierende und Absolventen der Internationalen Opernacademie freuen sich darauf, beliebte und bekannte Lieder, Arien, Duette und Ensembles passend zur Advents- und Weihnachtszeit zu präsentieren und die Besucher auf das bevorstehende Fest einzustimmen. Auch der Frauenchor der Internationalen Opernacademie wird mit einigen Beiträgen das Programm bereichern.

Durch den Abend führt auch in diesem Jahr wieder Claudia Grundmann und die bekannte Rheingauer Künstlerin Ulrike Neradt, die mit besinnlichen und zum Teil auch humorvollen Beiträgen rund um das Weihnachtsfest zu einer festlich schönen Stimmung beitragen wird. Die musikalische Leitung des Konzertes übernimmt der bekannte Pianistin Seung-Jo Cha.

Tickets zum Preis von 18,00 € sind erhältlich an allen bekannten Vorverkaufsstellen wie z.B. Ticketbox Wiesbaden (Galeria Kaufhof) und Touristeninformation in Wiesbaden, Reiseagentur Fischer in Bad Schwalbach oder Literatour Buchhandlung in Taunusstein. Telefonische Ticket-Bestellungen 06124/726 9999 oder 0180 60 50 400* (24h-Ticket-Hotline). Tickets online buchbar unter www.internationale-opernacademie.de

* 0,20 €/ Anruf (inkl. MwSt.) aus den Festnetzen. Max. 0,60 €/Anruf (inkl. MwSt.) aus den Mobilfunknetzen.

■ Hochzeit der Kulturen



Am **Samstag, 25.11.** lädt die Abenteuerfarm Aarbergen alle Interessierten ab **11.00 Uhr** zur **Kulturenhochzeit** in das **Dorfgemeinschaftshaus Michelbach** ein.

Teilnehmende haben am 25.11.

die Gelegenheit, Speisen aus unterschiedlichen Ländern gemeinsam zu kochen und zu genießen und die Kulturen auf verschiedenste Weise kennenzulernen.

Entnehmen Sie bitte weitere Informationen aus dem Flyer für die Kulturenhochzeit.

Wir suchen noch interessierte Darsteller:innen für das Improtheaterstück mit den Themen kulturelle Vielfalt und respektvolles Miteinander. Hier wäre es toll, wenn noch mehr Kinder, Jugendliche oder auch gerne Erwachsene teilnehmen möchten.

Es gibt kein Drehbuch! Die Mitwirkenden werden hier gemeinsam mit der Theaterpädagogin Alexandra Lorey in 2 vorher stattfindenden

den Übungstreffen sich Szenen zum Aufführen überlegen - **Diese beiden Übungstreffen finden am 19. und am 25.11. um jeweils 15.00 Uhr im Kellertheater der Aartalschule Michelbach statt.**

Für Fragen, Ideen oder Anmeldungen wendet Euch/wenden Sie sich bitte an Frau Heike Helisch, Tel. 01590/6268096 (ab 16.00 Uhr) oder E-Mail: farm.aarbergen@web.de.

Das Projekt wird gefördert von der Partnerschaft für Demokratie im Rheingau-Taunus-Kreis im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ und des Landesprogramms „Hessen für Demokratie und gegen Extremismus“. Innerhalb der durch den Rheingau-Taunus-Kreis als federführendem Amt und der Koordinierungs- und Fachstelle der AWO Rheingau-Taunus Soziale Arbeit gGmbH organisierten Partnerschaft für Demokratie engagieren sich zahlreiche Akteur*innen, Initiativen und Vereine aus unterschiedlichsten Bereichen im gesamten Kreisgebiet.

Das Team der Abenteuerfarm Aarbergen e.V.

» Rheingau-Taunus-Kreis



■ Medizinisch gut versorgt und vernetzt im Idsteiner Land

Regionales Ärzte-Netzwerk entsteht

Nach der Insolvenz des MVZ in Hünstetten zum 01.10.2023 kommt der regionalen hausärztlichen medizinischen Versorgung eine besondere Bedeutung zu. Um diese Versorgung sicherzustellen, tauschten sich auf Einladung von Landrat Sandro Zehner fünf regionale Hausärztinnen und Hausärzte in einer Videokonferenz zu diesem Thema aus. An dieser Konferenz nahmen neben den Bürgermeister:innen aus Hünstetten, Idstein und Hohenstein, Jan Kraus, Christian Herfurth und Daniel Bauer, Liane Schmidt, Leiterin der

Leistungsverwaltung des Kreises und Beate Sohl, Gesundheitskoordinatorin des Rheingau-Taunus-Kreises teil.

„Es gab und gibt eine vorbildliche ‚Erste Hilfe‘ von Allgemeinmedizinerinnen in Hünstetten und Umgebung“, stellt Landrat Sandro Zehner fest und dankt diesen Hausarztpraxen sehr dafür, Patienten des ehemaligen MVZ Hünstetten aufzunehmen. Dieses schnelle Reagieren auf Engpässe trägt dazu bei, regionale Versorgungslücken zu schließen.

Es besteht großes Interesse daran, Lösungen auch künftig gemeinsam anzustoßen. Die teilnehmenden Ärzte und weitere ärztliche Kolleginnen und Kollegen werden künftig regelmäßig vom Rheingau-Taunus-Kreis zu einem regionalen Netzwerkaustausch im Bereich Idsteiner Land/Untertaunus eingeladen. „Weitere Unterstützungsmöglichkeiten werden zurzeit von fachlichen und politischen Entscheidungsträgern geprüft“, so Liane Schmidt.

Ziel ist es, dass ein Ärztenetz der Region Idsteiner Land als Plattform von selbständigen Praxen für einen kooperativen Austausch niedergelassener Allgemeinmediziner entsteht.

Zunächst befürworten fünf Hausärztinnen und Hausärzte, Dr. Felix Behringer, Kirsten Krämer, Dr. Tsai-Yu Jansen, Dr. Christoph Ludewig, Caroline Röther, ein solches Netz, um gemeinsam mit dem Rheingau-Taunus-Kreis und den Bürgermeistern aus Idstein, Hünstetten und Hohenstein ein flächendeckendes Informationsmanagement aufzubauen, welches den Erhalt einer guten Patientenversorgung einbezieht.

Neben der Sicherung der ambulanten Versorgung der Bürgerinnen und Bürger sind die Förderung des ärztlichen Nachwuchses und die Stärkung des Berufes der medizinischen Fachangestellten zentrale Anliegen.

Die Gesundheitskoordinatorin wird weitere Ärzte ansprechen, um dieses Netzwerk als Qualitätszirkel auszubauen. Geplant ist es, zwei- bis dreimal jährlich zu einem Austausch zu treffen. Das nächste möglichst analoge Treffen ist für Ende Februar 2024 vorgesehen.

■ Neue Imagebroschüre über den Rheingau-Taunus-Kreis liegt vor

Was ist charakteristisch und einzigartig im Rheingau-Taunus-Kreis? Was prägt das Erscheinungsbild, den Lebensrhythmus, die Sehenswürdigkeiten und das Kulturerbe?

Diese Fragen werden mit Informationen zu Geschichte, Tourismus und Freizeitgestaltung, Mobilität, Bevölkerung, Beschäftigung und Bildung in einer neuen Imagebroschüre des Kreises beantwortet.

Die neue Imagebroschüre mit dem Titel „Der Rheingau-Taunus-Kreis - vielseitig, vernetzt und zukunftsweisend“ hat die BVB-Verlags-Gesellschaft mbH in Zusammenarbeit mit und unter Federführung der Wirtschaftsförderung des Rheingau-Taunus-Kreises erstellt. Auch Wissenswertes über die wirtschaftliche Vielfalt und unternehmerische Leistungsfähigkeit des Kreises sowie Zahlen, Daten, Fakten und Adressen zum Nachschlagen werden präsentiert. Eine Kurzbeschreibung unserer 17 Städte und Gemeinden mit wesentlichen Fakten und direktem Verweis auf die jeweilige Website runden die Broschüre ab.

So wird ein detaillierter Eindruck vom Wohnen, Leben und Arbeiten im Rheingau-Taunus-Kreis vermittelt. Und dies in einem frischen und lebendigen Layout nach dem neuen Corporate Design der Kreisverwaltung.

„Viele Unternehmen haben die Gelegenheit genutzt, sich in dieser multimedialen Publikation werbewirksam und dauerhaft zu präsentieren“, erklärt der Leiter der Wirtschaftsförderung, Achim Staab. Staab weiter: „Auch werden die neuen Mobilitätsangebote, wie die Mitfahrplattform Pendla oder der On-Demand-Shuttle EMIL in Taunusstein und Idstein vorgestellt.“

Ebenso die neuen Internetportale zur Stärkung der regionalen Wirtschaft ‚Rheingau-Connect‘ und ‚Taunus-Connect‘ sowie der ‚RTK-RegioWeiser‘, die regionale B2B-Plattform“. Weiterhin sind Informationen zu Steuersätzen der Städte und Gemeinden, zum Breitbandausbau im Kreisgebiet, zum Handwerkerparkausweis, zur Fachkräftesicherung, zum demografischen Wandel, zum Aktionstag Ehrensache und weiteren Projekten und Themen im Kreisgebiet enthalten.

Die Broschüre kann in gedruckter Form beim Rheingau-Taunus-Kreis unter wirtschaftsfoerderung@rheingau-taunus.de bestellt werden.

Die gedruckte Version ist klimaneutral produziert worden. Neben der Druckausgabe ist die Broschüre über die Website des Rheingau-Taunus-Kreises und unter www.findcity.de abrufbar. Zudem besteht eine Verlinkung der Anzeigen aus der Online-Publikation zur Website des inserierenden Unternehmens.

■ RTK RegioWeiser

B2B-Plattform des Landkreises stärkt regionale Geschäftsbeziehungen und trägt zum Umweltschutz bei

Seit April 2022 hilft der Rheingau-Taunus-Kreis seinen regionalen Unternehmen mit der unabhängigen Firmensuchmaschine „RTK-RegioWeiser“ (www.RTK.regioweiser.de) dabei, regionale Zulieferer und Geschäftspartner digital besser zu finden und selbst besser gefunden zu werden. 1.137 Unternehmen aus dem Landkreis und 275.000 aus dem weiteren Umkreis und ganz Deutschland sind bereits auf der Plattform auffindbar und es kommen ständig weitere hinzu. „Wir haben das Projekt nun nach 18 Monaten Pilotphase verlängert, um auch weiterhin die heimische Wirtschaft zu unterstützen und zu stärken“, berichtet Landrat Sandro Zehner.

Der Landrat weiter: „Wie wichtig regionale Geschäftsbeziehungen für Unternehmen sind, führten zuletzt die Corona-Pandemie und der Krieg in der Ukraine vor Augen. Kunden fallen weg, Lieferketten reißen ab und die Beschaffung von Produkten wird erschwert. Aber auch das zunehmende Umweltbewusstsein macht die Suche nach regionalen Geschäftspartnern zu einem Thema.“

Die Suche nach passenden Anbietern im näheren Umkreis stellt sich allerdings für viele Unternehmen als große Herausforderung dar. Wer hat schon einen umfassenden Überblick über alle relevanten Betriebe in der Region? Vollständige und zugleich übersichtliche Datenbanken gibt es nicht. Und wer im Internet nach Lieferanten recherchiert, merkt schnell, dass die etablierten Suchmaschinen und Suchplattformen wenig echte Transparenz bieten. Denn diese präsentieren bevorzugt die Unternehmen, die besonders viel in ihre digitale Sichtbarkeit investiert haben.

„Hier sah sich die Wirtschaftsförderung des Rheingau-Taunus-Kreises in der Verantwortung und entschied, eine unabhängige und transparente Firmensuchmaschine für die Region anzubieten“, beschreibt Achim Staab, Wirtschaftsförderer in der Kreisverwaltung, das Projekt und die Plattform. „Der RegioWeiser richtet sich an Geschäftskunden und sorgt nachhaltig für einen objektiven und transparenten Überblick über die Unternehmen in der Region.“

Auch technologisch wurde ein neuer Weg beschritten: Damit die Informationen auf der Plattform nicht veralten, setzt man eine KI-unterstützte Suchmaschinentechnologie ein. Diese holt sich sämtliche Informationen automatisiert aus den Firmenwebseiten und macht sie mit speziell entwickelten Suchalgorithmen auffindbar. „Selbstverständlich können die Unternehmen ihre Daten auch selbst ergänzen“, fügt Landrat Zehner hinzu. Wer sein Unternehmen selbst kostenfrei eintragen will, meldet sich einfach unter dem Link https://rtk.regioweiser.de/Firma_neu_eintragen_Anleitung.html an.

Die Suche mit dem RTK-RegioWeiser funktioniert so einfach wie bei jeder Internetsuchmaschine: Man gibt die Suchbegriffe ein und erhält sofort eine Liste aller Unternehmen inklusive relevanter Auszüge aus deren Firmenwebseiten. Die Suche bis auf ganz Deutschland ausgeweitet werden. Die Plattformtechnologie dahinter kommt vom Startup Sherlock Who GmbH.

■ Veranstaltungsreihe „Wohnformen“ und Fachtag „Zukunft Wohnen“

Fortsetzung der Demografie-Dialoge gemeinsam mit dem Bereich Altersplanung

Wohnen ist ein Grundbedürfnis und gute Wohnbedingungen tragen in jedem Alter maßgeblich zum Wohlergehen und zur Zufriedenheit bei. Was für den Einzelnen gute Wohnbedingungen sind, ist allerdings sehr individuell. Wie wollen die Bürgerinnen und Bürger des Rheingau-Taunus-Kreises in der Zukunft wohnen? Mittlerweile gibt es eine Vielzahl an Wohnformen und -projekten, wie z.B. das betreute Wohnen, das gemeinschaftliche Wohnen, Mehrgenerationenwohnen, Pflege WG's, Demenz WG's, green care und vieles mehr. Was sich genau unter den Begriffen verbirgt, ist nicht allgemein bekannt. Über diese Begrifflichkeiten informiert eine Veranstaltungsreihe zum Thema Wohnen, die mit einem zweitägigen Fachtag am Freitag, 24. und Samstag, 25.11. in der Tannenwaldresidenz, Martha-von-Opel-Weg 31, Bad Schwalbach, startet. Dort werden interessante und alternative Wohnprojekte überwiegend aus der Region vorgestellt. Am Freitag, 24.11., eröffnet Landrat Sandro Zehner um 16.30 Uhr die Ausstellung „Anders wohnen, besser leben“, die bis zum 11.12. in der Tannenwaldresidenz zu sehen ist. Im Anschluss informiert die Fachstelle für Wohnberatung in einem digitalen Beitrag über verschiedene Wohnformen. Besondere Wohnformen wie eine Demenz-WG und ein Pflegebauernhof können digital „besucht“ werden. Am Samstag, 25.11., schließt sich ab 10.00 Uhr der Fachtag „Zukunft Wohnen“ an. Hier stellt u.a. die Landesberatungsstelle ge-

meinschaftliches Wohnen in Hessen bereits realisierte Wohnprojekte vor. Nach weiteren Vorträgen besteht ab 14.30 Uhr die Möglichkeit miteinander ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen und Anregungen zu geben. Das komplette Programm ist zu finden auf der Homepage des Rheingau-Taunus-Kreises. Die Teilnehmerzahl bei den Vorträgen ist begrenzt. Eine Anmeldung unter zukunftswohnen@rheingau-taunus.de ist deshalb erforderlich.

■ Ausbildungs- und Arbeitsplatzmesse im Kreisgebiet

Landrat Zehner lädt Ukrainerinnen und Ukrainer am 30.11. nach Taunusstein ein

Im Rheingau-Taunus-Kreis sind viele Ukrainerinnen und Ukrainer angekommen und kommen noch an. „Viele möchten hier bleiben und hier wohnen und leben. Dabei ist ein wichtiger Aspekt für die Zukunft in unserem Kreisgebiet die Aufnahme einer Ausbildung oder Beschäftigung“, beschreibt Landrat Sandro Zehner die Situation. „Um hier Unterstützung zu bieten, habe ich den hier lebenden Personenkreis für Donnerstag, 30.11., zwischen 11.00 und 13.00 Uhr, in das Bürgerhaus „Taunus“ in Taunusstein-Hahn, Aarstraße 138, eingeladen.

Um Ausbildungs- und Arbeitsplätze anzubieten, bittet Landrat Zehner auch die Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Betriebsinhaberinnen und Betriebsinhaber aus der Region, dieses Angebot wahrzunehmen. „Sie sind herzlich eingeladen, an diesem Termin teilzunehmen, um Ihr Unternehmen bzw. Ihren Betrieb vorzustellen und Ihre offenen Ausbildungs- und Arbeitsplätze anzubieten“, fügt der Landrat hinzu. Ziel ist, Kontakte zu Unternehmen und Betrieben herzustellen, die Ausbildungs- und Arbeitsplätze anbieten und in die Vermittlung einzusteigen.

Damit auf betrieblicher und unternehmerischer Seite im Vorfeld kein großer Aufwand entsteht, wird jedem Unternehmen ein Besprechungstisch mit Sitzmöglichkeiten zur Verfügung gestellt. „Wir möchten Sie bitten, lediglich ein paar Werbematerialien, wie z.B. Roll-up, Unternehmens- bzw. Betriebsflyer oder weiteres mitzubringen. Darüber hinaus natürlich die Informationen, die Sie für eine Kontaktaufnahme, Vermittlung oder weiteres benötigen“, fügt Landrat Zehner ergänzend hinzu.

Die Wirtschaftsförderung des Kreises und das kommunale JobCenter informieren über Portale in unserer Region, die Betrieben und Unternehmen für die Angebote von Ausbildungs- und Arbeitsplätzen zur Verfügung stehen:

- <https://ukraine.taunus-connect.de/>
- <https://rheingau-connect.de/job-boerse/>
- <https://taunus-connect.de/job-boerse/>
- <https://www.jobzentrale-rtk.de/?lang=de>

„Besonders unter dem Gesichtspunkt der Fachkräftegewinnung hoffe ich, Ihr Interesse geweckt zu haben und freue mich, wenn Sie meiner Einladung für den 30.11. in Taunusstein folgen können. Für die Planung und bei Fragen bitte ich um eine kurze Rückantwort an unsere Wirtschaftsförderung unter wirtschaftsfoerderung@rheingau-taunus.de“, so Landrat Zehner zum Abschluss.

■ Gründung eines Netzwerkes der Beauftragten für Menschen mit Behinderung im Rheingau-Taunus-Kreis

Auf Einladung von Landrat Sandro Zehner und unter Federführung der Beauftragten für Menschen mit Behinderung, Anita Seidel und Günter Soukup, trafen sich am 08.11. insgesamt acht Vertreterinnen und Vertreter aus den Städten und Gemeinden des Kreises.

Teilweise krankheitsbedingt konnten nicht alle Kommunen teilnehmen. Ziel dieses ersten Treffens ist die Gründung eines kreisweiten Netzwerkes und die Berufung von örtlichen Beauftragten für Menschen mit Behinderung.

Dadurch soll die Barriere der Kontaktaufnahme, die für Menschen mit und ohne Behinderung zur Verwaltung existiert, abgebaut werden. Sie sollen als Mittler und Lotsen für Betroffene und ihre Angehörigen wirken.

Ein weiteres Ziel dieses Netzwerkes ist es, die Barrieren in den Köpfen der Menschen mit und ohne Behinderung abzubauen. Um die ehrenamtliche Tätigkeit auf feste Füße zu stellen und der Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen (UN-BRK) gerecht zu werden, wurde es als hilfreich empfunden, dass der Kreis eine „Satzung für die Berufung einer/eines Beauftragten für Menschen mit Behinderung“ beschlossen hat. Diese Satzung kann als Vorlage für örtliche Satzungen verwendet werden.



Landrat Sandro Zehner mit den Beauftragten für Menschen mit Behinderung des Rheingau-Taunus-Kreises Anita Seidel und Günter Soukup.

Im Rahmen der Veranstaltung wurden bereits erste Ideen für die Arbeit in den Kommunen entwickelt. So sollen die örtlichen Beauftragten bei Baumaßnahmen rechtzeitig informiert und eingebunden werden, damit auf die erforderliche Barrierefreiheit geachtet wird. Weiterhin sollte in Veranstaltungen vor Ort vermittelt werden, was es bedeutet mit einer Behinderung zu leben, um auch in der Bevölkerung auf mehr Verständnis zu stoßen und vorhandene Barrieren abzubauen.

„Wir werden Sie alle und auch die Gemeinden, die heute nicht anwesend sein konnten, zu weiteren Treffen einladen, um gemeinsam an der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention zu arbeiten“, sicherten Anita Seidel und Günter Soukup den Anwesenden zu und bedankten sich für die konstruktiven Vorschläge.

Diese Preise sind der **Wahnsinn!**

Jetzt **günstig** online drucken

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Der neue **Musterkatalog** ist da!

Glückwünsche & Grüße
Geburt & Danksagung
Hochzeit & Jubiläum –
für jede Feierlichkeit
die passende Anzeige!

Rufen Sie uns an:
02624 911-0

Gerne senden wir
Ihnen den Musterkatalog
kostenlos per Post zu.

LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

Herausgeber und Verlag:

LINUS WITTICH MEDIEN KG

Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen
go online – go www.wittich.de

Zeitung online lesen unter:

epaper.wittich.de/476

Texte zur Veröffentlichung bitte über: www.cms.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein - der Bürgermeister, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Das Auktionshaus Miltenberg mit dem ZDF-Show Prinzip Bares für Rares kommt jetzt auch nach Hohenstein.

– Anzeige –



Seit fast einem Jahrzehnt bietet der Initiator, Charles Bamberger, dessen Familie seit 40 Jahren im Kunst- und Schmuckhandel tätig ist, Kunstsprechstunden an. Das familiengeführte Traditionsunternehmen hat es sich zur Aufgabe gemacht, deutschlandweit mit einem ausgewählten Expertenteam Städte zu besuchen, um für Schätze wie Kunstbilder, Skulpturen, Farbedelsteine, Armband- und Taschenuhren, Schmuck alt wie neu, Münzen und sogar Kleinkunst Expertisen vorzunehmen.

Freuen Sie sich deshalb auf den 18.11.2023, denn wenn es um die ZDF – Show Bares für Rares geht, gerät Deutschland in Begeisterung und kommt in Entdeckerlust. Kostenfrei können die Kunden an diesem Tag ihre Wertgegenstände im Hofgut Georgenthal (Georgenthal 1, 65329 Hohenstein) schätzen lassen. Um sich einen der beliebten Termine zu sichern, wird empfohlen, im Vorfeld unter der Nummer 09371 / 9588046 oder 0177 / 1651006 anzurufen. Aber auch ohne Termin ist ein Besuch möglich, der dann aber mit einer gewissen Wartezeit verbunden ist.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

zellertal
mache glücklich

Tourist Info Arnbruck
Tel: 09945 / 94 10 16
tourist-info@arnbruck.de

www.zellertal-online.de

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Anzeige online aufgeben anzeigen.wittich.de

HOTEL BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/9662 60

Der Winter im Schwarzwald ruft sicher, herzlich und einfach gut !

3 König Pauschale
4. bis 7. Januar 2024
3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obststeller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein
3 Nächte p. P. **ab € 295,-**

P.S. Das ideale Geschenk für Ihre Liebsten

Betriebsferien 20. 11 bis 20.12.2023



Weihnachten und Silvester ausgebucht!



Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!

*Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist die Erlösung eine Gnade.*

Wir nehmen Abschied von

Hans Bingold

* 20.03.1936 † 08.11.2023

In stiller Trauer

**Jürgen und Annika
Philipp
Hanna und Robin**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Hohenstein-Breithardt statt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter und Oma

Christa Dierig

geb. Drießen

* 18. Juli 1937 † 1. November 2023

Angelika mit Familie
Peter mit Familie
Petra mit Familie

Traueranschrift: Familie Dierig, c/o Bestattungen Wortmann, Alter Orler Weg 2, 65232 Taunusstein

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet statt am Freitag, den 24. November 2023, um 11 Uhr auf dem Friedhof in Breithardt.

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist.
Eine Last fallen lassen können, die man lange
getragen hat, das ist eine tröstliche,
eine wunderbare Sache.

Hermann Hesse

Über alle Gräber wächst zuletzt das Gras,
Alle Wunden heilt die Zeit, ein Trost ist das,
Wohl der schlechteste, den man dir kann erteilen;
Armes Herz, du willst nicht, dass die Wunden heilen.
Etwas hast du noch, solange es schmerzlich brennt;
Das Verschmerzte nur ist tot und abgetrennt.

Friedrich Rückert



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Traueranzeigen aufgeben:

- ✓ Anzeige online buchen und gestalten:
anzeigen.wittich.de
- ✓ per E-Mail:
anzeigen@wittich-hoehr.de
- ✓ per Telefon: **02624 911-0**
- ✓ per Telefax: **02624 911-115**
- ✓ wenden Sie sich direkt an Ihre Annahmestelle oder Ihr Bestattungsunternehmen

Fordern Sie unseren kostenlosen Musterkatalog an.



Grabmale und Bauarbeiten

Karl Müller

Inh. Christine Müller-Glaß
Steinmetz- und Bildhauermeisterin

*Wir beraten Sie über
individuelle Möglichkeiten
der Grabmalvorsorge!*

65597 Hünfelden-Kirberg

Mainzer Landstraße 23

Telefon: 0 64 38/23 41 und 38 26

Fax: 0 64 38/38 31

Mail: Karl.mueller-grabmale@gmx.de

www.karl-mueller-grabmale.de

Mitgliedsbetrieb im Landesverband
des Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerks



Petra Jeromin

* 23.10.1955

† 12.10.2023

Es ist sehr schwer einen geliebten Menschen zu verlieren. Tröstend ist es aber zu wissen, dass viele Menschen ihr so viel Liebe, Freundschaft, und Achtung entgegengebracht haben.

Wir danken allen, die mit uns mitgeföhlt und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Im Namen der Familie:

Dieter, Kristina und Martin Jeromin
Renate Haubold



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Bald ist Weihnachten.

Jetzt schon buchen.

Ihre Weihnachtsanzeige.

Ihre Medienberaterin

Bärbel Assmus-Bingold

Mobil 0171 9116637

b.assmus-bingold@wittich-hoehr.de

Der Ferienpark am Plauer See.



Herzlich willkommen im
URLAUB

- im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte
- rund 30 traumhafte Ferienhäuser für 2 bis 12 Personen
- alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet

www.ferienpark-lenz.de

Plauer Seeblick | 17213 Malchow
Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de

Wichtige Information für unsere

Leser und Interessenten.



Hohensteiner Blättche.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Dienstag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss beim Verlag/bei der Verwaltung

Montag, 11.30 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Gemeinde Hohenstein - Rathaus
Schwalbacher Straße 1, Tel. 06120 2948
Annahmezeiten: Mo. bis Fr. 8.00 bis 11.30 Uhr

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 15.45 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911 -

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 110
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 111
Rechnungserstellung	Tel. 211
Redaktionelle Beiträge	Tel. 191
Zustellung	Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme anzeigen@wittich-hoehr.de	
Rechnungswesen buchhaltung@wittich-hoehr.de	Zustellung zustellung@wittich-hoehr.de

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung



Bärbel Assmus-Bingold
Medienberaterin
Mobil 0171 9116637
b.assmus-bingold@wittich-hoehr.de



Elke Müller
Verkaufsinendienst
Tel. 02624 911-207
e.mueller@wittich-hoehr.de

Alle Infos zum Mitteilungsblatt Hohensteiner Blättche unter
archiv.wittich.de/476



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen



Das Ahrtal erwacht ...
... und wir sind wieder da!

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (****) in Ahrweiler für 2 - 4 Pers. Direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern. Ab 49,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer (zzgl. Gästebeitrag der Stadt).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler · Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160/1714841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de

RAINER PETRI
Zentralheizungs- u. Lüftungsbaumeister
Gas- u. Wasserinstallationsmeister



Pferdegasse 2
65329 Hohenstein-Holzhausen
Tel. 0 61 20/91 00 15
Fax 0 61 20/91 00 16

www.rainerpetri.de

E-Bikes Fachhandel
mit eigener Servicewerkstatt



■ BERATUNG ■ VERKAUF ■ SERVICE



hagebau kompakt
Baumarkt Steeg GmbH
Bahnhofstraße 24 - 28
56355 Nastätten
Telefon 0 67 72 /9 37 90

www.hagebau.de



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Oh Tannenbaum, Oh Tannenbaum ...
Mit einer Anzeige in Ihrer Wochenzeitung werden Ihre Weihnachtsbäume gefunden.






Ihre Anzeige individuell selbst online gestalten, schalten und lesen!

anzeigen.wittich.de

... oder wenden Sie sich direkt an den Verlag:
per E-Mail: anzeigen@wittich-hoehr.de oder Telefon: 02624 911-0



mit Duo- & Halbmarathon



DURCHSTARTEN – MITMACHEN – DABEI SEIN! Läuferlebnis Deutsche Weinstraße

Start und Ziel im pfälzischen Bockenheim (Landkreis Bad Dürkheim). Die anspruchsvollen Laufstrecken führen durch die reizvolle Landschaft des Weinbau-, Urlaubs- und Naherholungsgebietes Deutsche Weinstraße. Durch romantische Weindörfer, hin zum Dürkheimer Riesenfass, vorbei an 2.000 Jahre alten Zeugen der Weingeschichte und wieder ins Land der Leininger Grafen.

Elf Verpflegungsstellen (einschl. Start und Ziel) an denen selbstverständlich auch Pfälzer Wein angeboten wird.

In den Gemeinden an der Laufstrecke präsentieren sich die Sport- und Kulturvereine den LäuferInnen sowie den Zuschauern und werden die erwarteten 30.000 Gäste bestens mit Pfälzer Spezialitäten, Weinen und spritzig frischen Jahrgangssekten bewirten.



INFOS & ADRESSE

- Veranstalter:** Landkreis Bad Dürkheim
Ausrichter: TSV Bockenheim | TSG Grünstadt
Start & Ziel: Haus der Deutschen Weinstraße in Bockenheim
Startzeit: 10:00 Uhr Marathon, Duo-Marathon und Halbmarathon

Kreisverwaltung Bad Dürkheim
 Marathon Deutsche Weinstraße
 Philipp-Fauth-Straße 11 · 67098 Bad Dürkheim
 Telefon: 06322 961-1015 (ab 14:00 Uhr)



info@Marathon-Deutsche-Weinstrasse.de
 www.Marathon-Deutsche-Weinstrasse.de
 facebook.com/MarathonDeutscheWeinstrasse





Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

Bewerbung: Weg von der Masse

Je nach Branche, Beruf und Unternehmen, müssen Jobsuchende bei der Bewerbung mit mehr oder weniger Konkurrenz rechnen. Vor allem steht die Frage im Vordergrund, wie sich der Jobsuchende abheben kann. Bewerbervideos sind mittlerweile keine Seltenheit mehr und doch fallen sie auf. Sie ermöglichen, Persönlichkeit zu zeigen, alle wichtigen Informationen selbst zu präsentieren und positiv im Gedächtnis zu bleiben.

Kreativität bei der Wortwahl zeigen, oder bei der optischen Gestaltung oder für bei den Anlagen. Vor allem in kreativen Berufen lohnen sich kreative Bewerbungen, um einen positiven Eindruck zu hinterlassen. Mit der Wortwahl ist ein wichtiges Stichwort gefallen, denn kaum etwas macht die Bewerbung langweiliger als klassische Formulierungen. Die Devise: Direkt im ersten Satz feurig, mit einem Zitat oder einem persönlichen Slogan.

Bewerbung schreiben mit ChatGPT?

Künstliche Intelligenz ist in aller Munde. Das gilt auch für ChatGPT, wobei die KI gerne als „Alleskönner“ gefeiert wird. Für eine Bewerbung kann ChatGPT hilfreich sein. Prinzipiell stehen dafür zwei Herangehensweisen bereit: Entweder liefern Bewerber dem Chatbot alle relevanten Informationen ihrer Person und der Stelle, auf die der Kandidat sich bewirbt, um darauf basierend ein individualisiertes Anschreiben verfassen zu lassen, oder der Kandidat nutzt ein allgemeines, von ChatGPT verfasstes Anschreiben als Ausgangspunkt, um diesen anschließend eigenständig zu individualisieren und ihm

den letzten Schliff zu verpassen. Letztendlich muss jeder Jobsuchende entscheiden, ob und wie er sich im Bewerbungsprozess durch KI helfen lassen möchte. Allerdings lässt sich niemals mit Sicherheit ausschließen, dass die Personaler eine KI-generierte Bewerbung identifizieren – oder dafür eine entsprechende Software nutzen. Manche Unternehmen würden dies vielleicht als modern bewerten, andere als faul. Daher gilt es, diese Grundsatzentscheidung nach eigenem Ermessen zu treffen, bis es eines Tages vielleicht offizielle Aussagen der betreffenden Arbeitgeber zum Thema gibt.

KOPP Umwelt

Wir suchen

Betriebsshelfer (m/w/d)

für unseren Standort Heidenrod-Kemel und freuen uns auf IHRE Bewerbung auf unserem Bewerber-Portal:

**KOPP Umwelt GmbH,
Am Windpark 1, 65321 Heidenrod**



Tipps für einen optimalen Lebenslauf

Die Überschrift ist die erste Zeile, die der Personalchef liest. Sie sollte ein Feuerwerk sein, das in der ersten Sekunde zündet. Personalchefs haben keine Zeit. Der jeweilige Lebenslauf ist einer von vielen, und der Kandidat hat nur wenige Sekunden, um zu glänzen. In der schnellen, leistungsorientierten Arbeitswelt von heute zählt nur eins: Was können Bewerber für das Unternehmen tun? Wer das zeigen kann, hat schon halb gewonnen. Unverzichtbar: Authentizität. Der

Lebenslauf muss vor allem eines sein – ein wahrheitsgetreues Abbild des Kandidaten. Personalentscheider sind Profis im Erkennen von Übertreibungen und Unwahrheiten. Ein Lebenslauf, der zu schön klingt, um wahr zu sein, wird meistens genauso eingeschätzt. Ehrlich bleiben, Persönlichkeit zeigen, dem roten Faden treu bleiben: Lebenslauf, Anschreiben und die Bewerbungsgespräche sollten eine stimmige Geschichte erzählen.



Stellenausschreibung

Die **Gemeinde Heidenrod** sucht zum 01. Januar 2024 für unsere gemeindliche Kindertagesstätte „**Pfiffikus**“ in Heidenrod-Laufenselden

eine/n Koch / Köchin (m/w/d) in Teilzeit 30,00 Stunden/Woche

**Kochen Sie mit Begeisterung und
haben ein Herz für Kinder?**

Näheres erfahren Sie auf unserer Homepage unter www.heidenrod.de/aktuelles.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **03.12.2023** an den Gemeindevorstand der Gemeinde Heidenrod, Rathausstraße 9, 65321 Heidenrod oder als PDF-datei an bewerbung@heidenrod.de

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Aus Kostengründen ist das Zurücksenden der Bewerbungsunterlagen nicht möglich. Wir bitten Sie daher, uns keine Originale zu übersenden. Fahrtkosten zu Vorstellungsgesprächen werden nicht erstattet.

**Die KiTa
direkt VOR ORT.
Ihr nächster Job
direkt VOR ORT.**

**Kostenlose
Jobsuche –
print & digital!**

jobs-regional.de

Ein Produkt der **LINUS WITTICH Medien Gruppe**

Liebe Autoliebhaberinnen, liebe Autoliebhaber

wir freuen uns, Ihnen heute die Neueröffnung des Aar Waschparks ankündigen zu dürfen, einer hochmodernen Waschanlage, die Ihre Fahrzeuge in neuem Glanz erstrahlen lassen wird.

Der Aar Waschpark ist mehr als nur eine Waschanlage – es ist ein Ort, an dem Sauberkeit, Effizienz und Umweltfreundlichkeit Hand in Hand gehen.

Unser Angebot umfasst ein Autowaschportal (Durchfahrtsbreite: 2,90 m | Durchfahrtsbreite: 2,55

m), vier SB-Waschplätze (Durchfahrtsbreite: bis zu 3,55 m | SB-Boxenbreite: bis zu 5,20 m) und sechs Staubsaugerplätze, komplett ausgestattet mit Druckluftpistolen und einem Mattenreiniger. Bei uns finden Sie alles, um Ihr Fahrzeug auf Hochglanz zu bringen, ganz nach Ihren individuellen Vorlieben.

Unser Engagement für nachhaltige Praktiken zeigt sich in der Verwendung von umweltfreundlichen Reinigungsmitteln und der Minimierung des Wasserverbrauchs. Wir sind

stolz darauf, dass der Aar Waschpark den höchsten Standards in Sachen Umweltschutz gerecht wird.

Möchten Sie unsere Anlage kennenlernen und Teil unserer Eröffnungsfeierlichkeiten sein?

Datum: 18.11.2023

Uhrzeit: 10:00 Uhr

Ort: Aar Waschpark, Untig Mühl 4 in 65326 Aarbergen

Wir laden Sie herzlich ein, an unserer Eröffnung teilzunehmen und die Qualität und den erstklassigen Service des Aar Waschparks zu erleben.

Kommen Sie vorbei und freuen Sie sich auf ein sauberes und strahlendes Fahrzeug – ganz nach Ihren Wünschen.

Mit herzlichen Grüßen
Mustafa Dökmetsas
Geschäftsführer,
Aar Waschpark



■ Mehr als 8.500 eigene Verteiler. ■ In 11 Bundesländern vertreten. ■ Kontrollierte Verteilung.
Verteilung. Zustellung. Ein Netzwerk, das auch Sie bei der Verteilung Ihrer Werbung nutzen können. verteilung.wittich.de

Kostenfreie ENERGIEBERATUNG!

- Nutzen Sie die kostenfreie Erstberatung per Telefon oder online.
- Heizung, Wärmepumpe, Dämmung, Photovoltaik, Fenster, Dach, Energieeffizienz – erfahrene Energieberaterinnen und -berater beantworten Ihre Fragen rund um die Modernisierung Ihres Hauses.

Ein Angebot der LEA LandesEnergieAgentur Hessen (LEA Hessen) im Auftrag des Hessischen Wirtschaftsministeriums.

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr und Wohnen



Einfach online
anmelden unter
[lea-hessen.de/
energieberatung](https://lea-hessen.de/energieberatung)





Besuchen Sie unseren Sonderverkauf



Werkverkauf für salzglasiertes Steinzeug

Wir haben viele Artikel bis zu **40%** reduziert.

Werkverkauf

Werkstätte für salzglasiertes Steinzeug

Töpferei Girmscheid

gegenüber der Fachhochschule | 56203 Höhr-Grenzhausen
Rheinstraße 41 | Telefon 0 26 24 / 71 82

www.girmscheid.de

Öffnungszeiten: Di. - Fr. 10 - 17 Uhr | Samstag 9 - 14 Uhr

OPAS SEELE BLEIBT

Begeben Sie sich auf eine
emotionale Reise.

Das neue Buch von Manuela Lewentz.
JETZT IM HANDEL!

Erhältlich online bei rz-forum.de
sowie überall, wo es Bücher gibt.

16 Euro · ISBN 978-3-925180-46-0
Auch als E-Book erschienen

manuela-lewentz.de

